

# Schwyzer Gewerbe

Kantonal-Schwyzerischer Gewerbeverband KSGV

[www.ksgv.ch](http://www.ksgv.ch)



## Ab auf die Insel

Patronat

 Schwyzer  
Kantonalbank

AZB 6410 Goldau (Postcode 1)



## Mit Werbung in unseren Verzeichnissen bekommt Ihr Umsatz ein Supplement.

### Verdoppeln Sie die Wirkung Ihres Werbefranks

Die LTV Gelbe Seiten AG hat die Wirkung von unterschiedlichen Inserategrößen gemessen. Dazu wurden über 100 verschiedene Inserate mit speziellen Telefonnummern in den Verzeichnissen veröffentlicht. Die Anzahl der eintreffenden Anrufe konnte so genau gemessen werden. Die Wirkung übertrifft um das Doppelte den effektiven Gröszen- und Preisunterschied. Wer in unseren Verzeichnissen nach Angeboten von Firmen sucht, hat eine konkrete Kaufabsicht. Nutzen Sie dieses Potential indem Sie Werbung zu fairen Konditionen bei uns buchen. Darum empfehlen wir Ihnen, als Erstes mit Ihrem Werbebudget für die Optimierung Ihrer Verzeichnis-Werbung zu sorgen.

Wir beraten Sie gerne: **044 308 68 68**



Ihre Verzeichnisse, online und zum Nachschlagen

# Hörbare Stimme



**G**eschätzte Gewerbetreibenden und Gewerbetreibende  
Nachdem Sie mich an Ihrer vergangenen Generalversammlung zum Präsidenten der Kantonsrätlichen Gewerbegruppe gewählt haben, durfte ich bereits ein erstes Mal meines neuen Amtes walten. Mehr als die Hälfte aller Kantonsräte haben sich in der Zwischenzeit unserer Vereinigung angeschlossen. Auch ist der Vorstand durch Marianne Betschart-Kaelin (CVP) und Walter Züger (SVP) komplettiert worden. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und den Einsatz zu Gunsten des Schwyzer Gewerbes. Mit der Kantonsrätlichen Gewerbegruppe sollen Sie eine hörbare politische Stimme erhalten. Wir haben einige grössere Herausforderungen in der laufenden Legislatur zu meistern. So zum Beispiel: die Revision des Steuergesetzes, das neue Energie-Gesetz und mögliche Verbesserungen beim Beschaffungswesen für öffentliche Bauten und Anlagen.

Der Kantonale Gewerbeverband und sein politischer Arm, die Kantonsrätliche Gewerbegruppe, werden sich für Sie einsetzen.

Kuno Kennel, Arth  
Präsident der Kantonsrätlichen Gewerbegruppe



## Schwyzer Gewerbe

Nr. 09/2008 • 73. Jahrgang • **Herausgeber:** Kant. Schwyzerischer Gewerbeverband (KSGV) sekretariat@ksgv.ch, www.ksgv.ch • **Redaktion:** Ernst Sidler, Gribsschrain 16, 6403 Küssnacht, 079 408 83 40, Fax 041 850 43 14, redaktion@ksgv.ch • **Druck:** Kaelin Druck, Postfach 368, 6410 Goldau • **Titelfoto:** Für einmal fand die Präsidentenkonferenz des KSGV in ungewöhnlichen Rahmen statt. Diese fand diesmal in Form eines lockeren Abendanlasses auf der Insel Ufenau statt.

# Ab auf die Insel!

Für einmal fand die Präsidentenkonferenz des KSGV in ungewöhnlichen Rahmen statt. Diese fand in Form eines lockeren Abendanlasses auf der Insel Ufenau statt. Mit dieser Abendveranstaltung auf dem Zürichsee bezweckte die Verbandsleitung, für einmal eine grössere Anzahl Präsidentinnen/Präsidenten zu ermuntern, an der Konferenz teilzunehmen. Die zahlreich erschienen Vertreter bestätigen den Erfolg dieser Idee.

**D**er Anlass fand am Freitag, 5. September 2008, statt. Um 17 Uhr besammelten sich die Präsidenten auf dem Parkdeck «Holzsteg/Hurdnerwäldli» Pfäffikon. Nach dem Einstieg im Hurdnerwäldli/Pfäffikon genossen alle eine Fahrt auf dem Zürichsee an Bord der MS Obersee, einem klassischen Schiff, das vor über 60 Jahren am Zürichsee gebaut wurde.

Kassier Meinrad Bisig orientierte über das Familienzulagengesetz. Er konnte in bekannt prägnanter Art die wesentlichen Bestimmungen bzw. Änderungen zum Familienzulagengesetz

anschaulich näher bringen. In der anschliessenden Abstimmung sprachen sich die Präsidentinnen und Präsidenten klar für eine einstimmige Annahme aus.

Der Präsident der Kantonsrätlichen Gewerbegruppe Kuno Kennel stellte die Initiative «Abschaffung der Handänderungssteuer» vor. Er konnte mit klaren Worten die Initiative erläutern, was das in der Abstimmung zu einer klaren Ja-Parole zur Initiative führte. Kari Fisch bedankt sich für die Ausführungen. Nachdem keine Fragen mehr vorhanden sind, ordnet er die Abstimmung an. Diese ergibt folgendes Resultat:

#### Parolen des Gewerbeverbandes KSGV

Familienzulagengesetz:	<b>JA</b>
Abschaffung der Handänderungssteuer:	<b>JA</b>

Präsident Kari Fisch orientierte die Anwesenden darüber, dass die nächste Präsidentenkonferenz bereits am 20. Oktober 2008 stattfinden wird. Grund dafür ist die Parolenfassung zu Eidgenössischen Abstimmungen. Anschliessend gab es auf der Insel Ufenau einen guten Imbiss und die ungezwungene und allseits geschätzte Präsidentenkonferenz schloss um 22.30 Uhr mit der Rückfahrt zum Hurdnerwäldli.

*Mit dem Schiff gelangten die Präsidenten auf die Ufenau.*



## Interessantes zur Insel Ufenau

Ufenau ist die grösste Insel im schweizerischen Zürichsee und liegt mit ihrer Nachbarinsel Lützelau nahe bei Pfäffikon SZ. Ihr ursprünglicher Name Ufnau wird vom Kloster offiziell wieder verwendet, allgemein durchgesetzt hat sich inzwischen allerdings die Bezeichnung Ufenau.

Die Insel gehört zum Gebiet der politischen Gemeinde Freienbach und ist Eigentum des Klosters Einsiedeln. Schon während der Römerzeit stand auf der Insel ein gallo-römischer Tempel. Seine Fundamente sind in den Grundmauern der Kirche St. Peter enthalten. Eine erste Kirche wurde wahrscheinlich im Jahr 500 an der Stelle der heutigen Kapelle St. Martin errichtet. Im 10. Jahrhundert liess die schwäbische Herzogin Regelinda die Kirche St. Peter erbauen, daneben ein Wohnhaus, in dem sie zusammen mit ihrem jüngsten Sohn, dem später heilig gesprochenen Adalrich lebte. Er starb um 973 auf der Insel. Seine Reliquien lagen bis zum Villmergerkrieg 1712 in einem Schrein in St. Peter. Am 23. Januar 965 schenkte Kaiser Otto I. die Ufenau dem Kloster Einsiedeln. Als während der Helvetik sämtliche Klöster für kurze Zeit aufgehoben wurden, verkaufte der Kanton Linth die Insel an einen Privatmann. Mit der Mediationsverfassung wurde das Kloster Einsiedeln wiederhergestellt, welches die Insel 1805 zurück kaufte. Auf der Ufenau starb am 29. August 1523 der Humanist Ulrich von Hutten. Sie ist daher auch erwähnt in Conrad Ferdinand Meyers Gedichtzyklus «Huttens letzte Tage».



Oben:  
Kari Fisch begrüsst die Präsidentinnen und Präsidenten auf dem 60-jährigen Schiff.

Mitte:  
Der laue Sommerabend lud zum gemütlichen Beisammensein.

Unten:  
Kassier Meinrad Bisig präsentierte das Gesetz über die Familienzulagen.

# Kantonsrätliche Gewerbegruppe



## Präsident Kantonsrätliche Gewerbegruppe Kuno Kennel

- geboren 1969
- aufgewachsen und wohnhaft in Arth
- verheiratet, eine Tochter
- Freizeit: Politik, Rigi-Fan, altes Brauchtum und Traditionen, Lesen, Kochen

## Ausbildung & Beruf

- eidg. dipl. Finanzanalytiker und Vermögensverwalter
- Geschäftsführer

## Aktuelle politische Funktionen

- Kantonsrat seit 2000
- Präsident der Kantonsrätlichen Gewerbegruppe

**Aufgabe**  
In der Kantonsrätlichen Gewerbegruppe sind diejenigen Kantonsrätinnen und Kantonsräte zusammengefasst, die entweder direkt aus dem Gewerbe stammen oder aber mit den Ideen des KSGV eng vertraut sind und diese auch im Kantonalen Parlament umsetzen wollen. Zur Zeit sind mehr als 50 der insgesamt 100 Kantonsräte eingeschriebene Mitglieder dieser KR-Gewerbegruppe. Diese Gewerbegruppe trifft sich jeweils am Sessionstag ab 08.00 Uhr, im Restaurant Engel in Schwyz zu einem lockeren Gewerbehock, bei welchem nochmals die letzten Absprachen stattfinden können. Stehen gewerbepolitisch wichtige Themen an, so trifft man sich zu einer vorbereitenden Sitzung oder Vernehmlassung. Voraussetzung für aktive Vertretung der Interessen der Unternehmerinnen und Unternehmer im Gemeinderat ist eine schlagkräftige, sich gemeinsamen Zielen verpflichtende Gewerbegruppe. Nicht parteipolitische, sondern gewerbepolitische Anliegen müssen dabei im Vordergrund stehen.

## Fragen an Kuno Kennel

### **Welches sind Geschäfte der laufenden Legislatur?**

Es stehen einige schergewichtige gewerbepolitische Themen an: z. B. die Steuergesetz-Revision, das neue Energie-Gesetz, die 2. Abstimmung über die Bürokratie-Initiative, ein möglicher Vorstoss zur Submissionsverordnung, der Ausbau der Infrastruktur auf Strasse und Schiene.

### **Was kann die Gewerbegruppe erreichen?**

Das Ziel muss sein, eine möglichst schlanke und gewerbe-

freundliche Gesetzgebung zu erreichen, welche optimale Rahmenbedingungen für die Schwyzer Wirtschaft schafft.

### **Wie kann sie es erreichen?**

Nur durch Geschlossenheit und proaktive Einflussnahme.

### **Welche Ziele setzen Sie sich?**

Wir wollen die Themenführerschaft bei gewerbepolitischen Themen erreichen.

### **Was erwarten Sie?**

Ich erwarte einen offenen Dialog mit der Regierung und der Verwaltung des Kantons Schwyz. Die Anlagen unseres Gewerbes sollen ernst genommen werden.

### **Was erwarten Sie von den Mitgliedern?**

Einerseits erwarte ich von den Mitgliedern der kantonsrätlichen Gewerbegruppe aktive Mitarbeit und andererseits möglichst vollzählige Anwesenheit an den Gewerbehöckchen.

### **Eigentlich könnte die KR-Gewerbegruppe alles erreichen, stellt sie doch mit 53 Mitgliedern die Mehrheit im Kantonsrat. Wieso ist dem oft nicht so?**

Weil ab und zu der Mut fehlt, dass die parteipolitischen Überlegungen den gewerbepolitischen Bedürfnissen untergeordnet werden.

# Kantonsrätliche Gewerbegruppe (2008 - 2012)

## Vorstand

<b>Präsident</b>	Kuno Kennel	Arth	FDP
<b>Beisitzerin</b>	Marianne Betschart-Kaelin	Ibach	CVP
<b>Beisitzer</b>	Walter Züger	Altendorf	SVP
<b>Sekretär</b>	Jürg Bruhin	Bäch	
	Mitglieder (53)		

## Aus der Fraktion der CVP

Beffa Peppino	Bogigenhof	Seewen	CVP
Betschart-Kaelin Marianne	Buchenweg 10	Ibach	CVP
Camenzind Armin	Bürgenstockstrasse 4	Küssnacht	CVP
Freitag Rochus	Bahnhofstrasse 11	Brunnen	CVP
Gmür Alois	Spitalstrasse 14	Einsiedeln	CVP
Gwerder Willy	Wehriwald 12	Muotathal	CVP
Heinzer Othmar	Rest. Sigristenhaus	Jllgau	CVP
Kündig-Blättler Bernadette	St. Martinstrasse 52	Schwyz	CVP
Langenegger-Waldis Annemarie	Parkstrasse 15	Brunnen	CVP
Meyerhans Andreas Theo	Alte Wollerauerstrasse 22	Wollerau	CVP
Schuler Pius	Biberstock	Rothenthurm	CVP
Stähli Michael	Rosengartenstrasse 13	Lachen	CVP
Weber Michael	Rosenhof 14	Pfäffikon	CVP

## Aus der Fraktion der FDP

Bisig Meinrad	Breukholz 8	Gross	FDP
Bissig Franz	Fliederweg 4	Brunnen	FDP
Gössi Petra	Oberdorfstrasse 21	Küssnacht	FDP
Hardegger Paul	Höhenweg 1	Sattel	FDP
Kälin Doris	Oberböningenstrasse 7	Einsiedeln	FDP
Kennel Kuno	Gotthardstrasse 13	Arth	FDP
Mächler Johannes	Paulihof 2	Vorderthal	FDP
Messerli Hans	Räbengasse 1	Steinen	FDP
Metzger Ueli	Studenbühlstrasse 74	Wollerau	FDP
Michel Martin	Zürcherstrasse 22	Lachen	FDP
Nigg Robert	Wyssgerbi	Gersau	FDP
Ochsner Sibylle	Mosenstrasse 19a	Galgenen	FDP
Pfister Christoph	Säntisstrasse 34	Tuggen	FDP
Räber Christoph	Seedammstrasse 83	Hurden	FDP
Schirmer Roland	Fingeracher 10	Buttikon	FDP
Sigrist Bruno	Dorfstrasse 22b	Schindellegi	FDP
Steimen Petra	Frohburgstrasse 5	Wollerau	FDP
Thalmann-Kühni Irene	Eggli rain 18	Wilten	FDP
Weber Christoph	Hinterer Steisteg 2	Schwyz	FDP

## Aus der Fraktion der SVP

Birchler Urs	Kronenstrasse 16	Einsiedeln	SVP
Bruhin Fritz	Löwenfeld 5	Wangen	SVP
Duss Walter	Eulenbachstrasse 5	Wilten	SVP
Ehrler Beat	Lehmgrube 3	Küssnacht	SVP
Flattich Urs	Alte Wollerauerstr. 36	Wollerau	SVP
Föhn Adrian	Bürisberg	Rickenbach	SVP
Fuchs-Bellmont Theres	Hochgütschstrasse 5	Unteriberg	SVP
Häusermann Peter	Föhrenweg 25	Immensee	SVP
Hegner Beat	Herrengasse 30	Schwyz	SVP
Holdener Toni	Brunnistrasse 15	Alpthal	SVP
Kälin Christian	Eigenstrasse 6	Trachslau	SVP
Keller-Züger Gabriela	Im Stöckli 43	Galgenen	SVP
Laimbacher Edi	Mettli, Ried	Schwyz	SVP
Lienert Monika	Breitenstrasse 81	Wilten	SVP
Mächler Armin	Mosenstrasse 66	Galgenen	SVP
Rüegsegger André	Büölstrasse 6	Brunnen	SVP
Schmid Roland	Landigstrasse 4	Tuggen	SVP
Schuler Xaver	Engiberg 25	Seewen	SVP
Schwytter Elmar	Eschenweg 8	Lachen	SVP
Ziegler Raphael	Brestenburg	Schübelbach	SVP
Züger Walter	Litschistrasse 5	Altendorf	SVP

Partner für Bau und Handwerk

# ARTHUR WEBER

Seewen Schattdorf Küssnacht Lachen  
arthurweber.ch info@arthurweber.ch

**owipex**  
Telefon 055 422 15 15 · www.owipex.ch · 8836 Bennau



**Planung · Herstellung · Verkauf**  
Für jeden Transport und für jede Lagerung den passenden Behälter

## Schwyzerorgeln



www.eichhorn-schwyzerorgel.ch

Wotsch en  
echti Schwyzerorgel ha,  
muesch zum Eichhorn  
uf Schwyz gha.

Nur bei uns wird die echte «Original  
Schwyzerorgel» in alter Tradition in  
100% Schweizer Arbeit hergestellt.  
Fachmännischer Reparatur-Service.  
Direkt-Verkauf. Prospekte gratis.

Gebr. **Eichhorn** 122 Jahre  
Qualität

Inh. Greuter + Sohn  
Hinterdorfstrasse 29, 6430 Schwyz  
Tel. 041 811 49 51

## Anzeigenverkauf Schwyzer Gewerbe

Inserateverwaltung  
redaktion@ksgv.ch

phone 079 408 83 40  
fax 041 850 43 14



**sparkasse schwyz**

Ihre Bank. Seit 1812.

«Die sks hat auch für Ihr  
Unternehmen die ideale  
Vorsorgelösung»

Hans Greuter  
Vorsorge- und Anlageberater  
Telefon 041 859 03 01  
hans.greuter@sks.rba.ch

www.sksnet.ch

Ein Unternehmen der sks-Gruppe



# Submission muss fairer werden

Eigentlich ist es nicht meine Art, etwas aufs Papier zu bringen. Dem Gewerbeverein Schwyz ist es aber wichtig, dass der normale Bürger erfährt, wie sein Steuergeld investiert wird. Wir Gewerbler bilden in unseren Betrieben Lehrlinge aus. Es ist uns ein Anliegen, die Jugend zu unterstützen und auszubilden. Vom Kantonalen Lehrlingsamt werden wir fachlich und unbürokratisch unterstützt. Sie kennen unsere Betriebe und unser Schaffen. Wir finden, dass bei den Arbeitsvergaben der öffentlichen Hand die folgenden Kriterien berücksichtigt werden sollten:

- **Umweltschutz:**  
Ist da ein ortsansässiger Betrieb nicht einem auswärtigen Betrieb, der mit den Arbeitern und dem Material von auswärts zu uns fahren muss, vorzuziehen?

Ich könnte da noch viele Kriterien aufzählen. Ich bin jedoch der Meinung, dass dies sehr wichtige Kriterien sind, die einfach in ein Submissionsverfahren einbezogen werden müssen.

Im heutigen Berufsleben hat vielfach gesunder Menschenverstand zu wenig oder überhaupt keinen Platz mehr. Das wird deutlich an der Arbeitsvergabe

werbler, der zwar bei seiner Offerte um 2'200 Franken teurer war (hier handelte es sich um eine Vergabesumme von 34'500 Franken) berücksichtigt. Als der Schwyzer Unternehmer nachfragte, warum nicht er die Arbeit bekommen habe, wurde ihm klar mitgeteilt: Im Kanton Zug ist es wichtig, dass wir Arbeiten den ortsansässigen Unternehmen vergeben können, weil uns eben die erwähnten Kriterienpunkte wichtiger sind als der Preis. Bravo Kanton Zug!

Dem Gewerbeverein Schwyz und auch mir persönlich liegt das ganze Submissionsgesetz sehr am Herzen. Ich sehe es als meine Pflicht an, als Präsident gegen dieses Gesetz vorzugehen. Darum haben wir entschieden, die ganze Problematik der Submission beim Kantonalen Gewerbeverband schriftlich einzureichen. So sind wir sicher, dass sich die Kantonsrätliche Gewerbegruppe zusammen mit der Regierung mit der ganzen Problematik auseinandersetzen muss.

Wir Gewerbler hoffen auch, dass unsere Politiker das einhalten und tun werden, was sie uns vor den Wahlen versprochen haben, denn die Gewerbegruppe hat doch die Mehrheit im Kantonsrat.

*Gewerbeverein Schwyz  
Präsident  
Christof Zumbühl, Schwyz*

“ Im heutigen Berufsleben hat vielfach gesunder Menschenverstand zu wenig oder gar keinen Platz ”

- **Lehrbetrieb im Kanton:**  
Wir kümmern uns um unsere Jugend und bieten ihr eine Lehrstelle
- **Zufriedenheit unserer Kunden:**  
Die Arbeiten, die wir bei uns vor Ort ausüben, werden kompetent durch unsere Gewerbler ausgeführt. Dies zeichnet sich auch durch die volle Zufriedenheit unserer Kunden aus.
- **Arbeitsplätze:**  
Wir bieten unseren Mitbürgern Arbeitsplätze vor Ort und sorgen somit für eine niedrige Arbeitslosigkeit. Dadurch bleiben die Steuergelder auch in unserer Gemeinde.

der Lüftungsanlage der Kantonschule KKS, die in den Kanton Luzern vergeben wurde. Gut, das Unternehmen aus dem Kanton Luzern ist bei einer Vergabesumme von 800'000 Franken günstiger. Aber welche der erwähnten Kriterien werden hier erfüllt? Ist hier im Kanton Schwyz nicht einiges zu hinterfragen betreffs Arbeitsvergabe? Ein weiteres Beispiel, das bei uns im Gewerbeverein Fragen aufwirft, ist die Vergabe der Ingenieurarbeiten im Kollegium Schwyz. Oder ist es richtig, einem pensionierten Ingenieur die Arbeit für den Umbau zu vergeben? Gehen wir hier doch einmal über die Kantonsgrenzen hinaus. Im Kanton Zug wurde ein ortsansässiger Ge-

# Lehrabschlussfeiern

«Erfolgreich eine Station weiter, Zug für Zug durchs Berufsleben», diese Feststellung steht auf der Medaille 2008 mit welcher das Berufsbildungsamt des Kantons Schwyz Lernende für besonders gute Leistungen ehrt. Den meisten Prüfungsabsolventinnen und -absolventen ist es gelungen, mit dem Bestehen der Lehrabschlussprüfung eine Station weiter zu sein. Die Berufsbildungszentren Goldau und Pfäffikon führten für die an ihrer Schule ausgebildeten Lernenden die Lehrabschlussfeiern durch. Darbietungen und Präsentationen der Lernenden unter dem Thema «Handwerkliche Berufe – kreative Arbeiten» bereicherten den Anlass.

**L**ehrabschlussfeiern  
**BBZ Goldau**  
Das Berufsbildungszentrum Goldau führte am Freitag, 22. und Samstag, 23. August Lehrabschlussfeiern durch. Auf Grund der grossen Anzahl der Geprüften wurden zwei Feiern durchgeführt. An der Samstagsfeier wurde erstmals der erfolgreiche Ausbildungsabschluss der Berufsmaturandinnen und Berufsmaturanden geehrt. Insgesamt haben in diesem Jahr 334 Lernende die Prüfung gemacht. 17 sind durchgefallen. Beide Feiern standen unter dem Motto: Handwerkliche Berufe –

Coiffeursalon, ein Schneideratelier, eine Mechanikerwerkstatt – zeigten die grossen Unterschiede in der Infrastruktur und den Ausbildungsmöglichkeiten zwischen dem afrikanischen Land und der Schweiz. Klar zum Ausdruck kam, dass die Lehrlingsausbildung in der Schweiz im Vergleich zu Togo hervorragend ist. Darbietungen der Lernenden bereicherten den Anlass. So stellten am Samstag Maler verschiedene Maltechniken und Schreiner selbst hergestellte Möbelstücke vor. An beiden Feiern spielte die Volksmusik-

Bühne gebeten und im Berufsgruppenverband geehrt. Die Bestrangierten ehrte man speziell. Seit 1984 werden im Kanton Schwyz an den Lehrabschlussfeiern die Bestrangierten mit einer Mindestnote von 5.0 mit einer Medaille ausgezeichnet. Gestaltet wird diese Medaille von künstlerisch begabten Jungtalenten. Aus den eingereichten Vorschlägen werden die drei besten prämiert. Der Sieger des diesjährigen Wettbewerbes heisst Fabian Rutz, Hochbauzeichner, Altendorf. Auf der Medaille steht die Aufschrift: Erfolgreich eine Station weiter – Zug für Zug durchs Berufsleben.

Die Berufsmaturandinnen und Berufsmaturanden mit den Bestnoten erhielten den Victorinox-Preis.

Der Apéro rundete die Feiern ab. Speziell gab es eine Partytorte, welche von der Bäckerabschlussklasse unter der Leitung der Jungberufsleute Ivan Beeler und Anna Bürgler eigenständig hergestellt wurde und beim Publikum reissenden Absatz fand.

## Lehrabschlussfeiern BBZ Pfäffikon

Am 22. August 2008 konnte Prorektor Ruedi Sutter, Bereichsleiter Grundbildung, rund 500 Gäste zur Schlussfeier der diesjährigen Lehrabschlussprü-

“ Erfolgreich eine Station weiter – Zug für Zug durchs Berufsleben ”

kreative Arbeiten. Rektor Paul Tanner betonte in seiner Begrüssungsansprache, dass Durchhaltewillen, Einsatz, Motivation und Begabung die Lernenden ans Ziel gebracht habe. Der Gastreferent Werner Jurt, Gymnasiallehrer in Schwyz, hielt ein Referat mit Tiefgang. Jurt verglich die Ausbildungsmöglichkeiten in Togo, Afrika mit denen in der Schweiz. Eindrückliche Bilder verschiedener Werkstätten in Togo – ein

gruppe NarCHtig auf. Martina Rohrer, Elektromonteurin spielte am Bass. Sie hatte anlässlich der Schlussarbeit im vierten Lehrjahr mit dem Thema das Akkordeon einen Walzer komponiert. Sie beschrieb in einem Vortrag, welche Gedanken Sie zu dem Stück inspirierten und anschliessend wurde das Stück aufgespielt. Alle Absolventinnen und Absolventen wurden namentlich aufgerufen, nach vorn auf die

fung begrüßen. Das Motto der Feier lautete «Lebensfreude», was mit schwungvollen Einlagen durch die Groovie-Dancer, dem Schwiizerörgerli-Trio Betschart/Trinkler/Lüönd, Oliver Oetiker mit seinem Büchsenzerdrücker und Manuel Manca als Breakedancer vorgelebt wurde.

253 Lernende des BBZ Pfäffikon absolvierten dieses Jahr die Lehrabschlussprüfungen. 229 oder 90.5% bestanden diese erfolgreich und konnten schon vor der Schlussfeier ihr Fähigkeitszeugnis in Empfang nehmen. Zur Feier in der Aula der MPS Weid in Pfäffikon waren auch 36 Fachangestellte Gesundheit, die die Schule in Zug besucht hatten, eingeladen. Gesamthaft konnten 52 junge Berufsleute für ihre ausgezeichneten Leistungen speziell geehrt werden. Als Auszeichnung erhielten alle eine Medaille von Rektor Stefan Zehnder und ihrer Klassenlehrperson überreicht. Fabian Rutz, Lernender als Hochbauzeichner im 4. Lehrjahr, hatte diese gestaltet und er war es auch, der den Anwesenden seine Gedanken zu seinem Werk mit treffenden Worten darlegte.

Sichtlich stolz waren die jungen Berufsleute über ihren Erfolg. An der Feier wurde klar, dass mit der Lehrabschlussprüfung zwar ein bedeutender Lebensabschnitt seinen Abschluss findet, doch damit auch gleich der Startschuss für die weitere berufliche und persönliche Entwicklung abgegeben wird. Die Schulleitung, Lehrpersonen und alle Mitarbeitenden des BBZ Pfäffikon gratulieren allen erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen herzlich und wünschen allen für die Zukunft alles Gute!



Rektor Paul Tanner hielt die Eröffnungssprache.



Gedankenaustausch beim Apéro.



Die Groovie-Dancers im Element.



Fabian Rutz stellt die Medaille vor.

**Autolackierer / Autolackiererin**

- 1. Rang 5.4 Bürgler Andreas, Ibach  
Carrosserie + Spritzwerk Bürgler AG, Schwyz
- 2. Rang 5.2 Schelbert Felix, Muotathal  
lang Carrosserie GmbH, Seewen
- 5.2 Styger Urs, Steinerberg  
Helbling Karl, Carrosserie & Spritzwerk, Ibach
- 3. Rang 5.1 Betschart Priska, Bennau  
Autospritzwerk HOWA GmbH, Sattel

**Automatiker E / Automatikerin E**

- 1. Rang 5.4 Blaser Xaver, Lauerz  
VICTORINOX AG, Ibach
- 2. Rang 5.3 Spichtig Leo, Oberarth  
VICTORINOX AG, Ibach
- 3. Rang 5.2 Müller Renato, Einsiedeln (BM-Absolvent)  
Hammerle Maschinenfabrik AG, Einsiedeln

**Automechaniker / Automechanikerin Schwere Motorwagen**

- 1. Rang 5.0 Zimmermann Andreas, Buttikon  
NUTZFABRIK LACHEN AG, Lachen

**Automonteur / Automonteurin Leichte Motorwagen**

- 1. Rang 5.2 Kessler Remo, Tuggen  
Kessler Heinz, Tal-Garage Toyota, Siebnen

**Bausoleur / Bausoleurin**

- 1. Rang 5.0 Inderbitzin Konrad, Arth  
Kündig Josef AG, Flachbedachungen-Spengler, Ibach

**Bäcker-Konditor / Bäckerin-Konditorin**

- 1. Rang 5.3 Beeler Ivan, Steinen  
Bäckerei Schnüriger GmbH, Rothenthurm
- 2. Rang 5.1 Schnyder Christian, Horgen  
Marty Beat, Bäckerei-Konditorei, Wollerau
- 3. Rang 5.0 Affentranger Marco, Altdorf  
Feinbäckerei Hauger AG, Altdorf
- 5.0 Bürgler Anna, Lauerz  
Schelbert Odilo, Bäckerei-Konditorei, Muotathal
- 5.0 Zurfluh Dominik, Silenen  
Lehn-Beck AG, Bäckerei-Konditorei, Altdorf

**Bauzeichner / Bauzeichnerin**

- 1. Rang 5.7 Heussi Benno, Schwyz (BM-Absolvent)  
CES Bauingenieur AG Stalder + Wey, Seewen
- 2. Rang 5.0 Columberg Roman, Lachen  
Meier & Partner AG, Bauingenieure HTL, Lachen

**Bekleidungsgestalter / Bekleidungsgestalterin Damenbekleidung**

- 1. Rang 5.3 Camenzind Andrea, Weggis  
Lehratelier FFS Couture élégance, Schwyz
- 2. Rang 5.1 Eichhorn Petra, Hünenberg  
Lehratelier FFS Couture élégance, Schwyz
- 5.1 Schmelzer Melina, Wollerau  
Lehratelier FFS Couture élégance, Schwyz

**Betagtenbetreuer / Betagtenbetreuerin**

- 1. Rang 5.1 Schönbacher Rebecca, Schwyz  
Stiftung Acherhof, Pflege-Zentrum, Schwyz



Medaille (Vorder- und Rückseite)

**Betriebspraktiker Hausdienst / Betriebspraktikerin Hausdienst**

- 1. Rang 5.5 Ulmer Joël, St. Gallen  
Berufs- und Weiterbildungszentrum, St. Gallen
- 2. Rang 5.1 Zeberg Franziska, Brunnen  
Schwyzer Kantonalbank, Personalabteilung, Schwyz

**Betriebspraktiker / Betriebspraktikerin Werkdienst**

- 1. Rang 5.1 Walder Charles, Goldach  
Gemeindeverwaltung Goldach, Goldach
- 5.1 Wildhaber Michael, Wangs  
Gemeindeverwaltung Mels, Mels

**Bodenleger Parkett / Bodenlegerin Parkett**

- 1. Rang 5.1 Kälin Daniel, Pfäffikon  
Bobau AG, Lachen

**Büchsenmacher / Büchsenmacherin**

- 1. Rang 5.0 Ulrich Christian, Rickenbach  
Ulrich Markus, Büchsenmacherei, Schwyz

**Carrosseriesattler / Carrosseriesattlerin**

- 1. Rang 5.2 Schwitter Samuel, Lachen  
house of leather gmbh, Altendorf
- 2. Rang 5.0 Wasem Michèle, Jona  
Suter Interieur, Autosattlerei, Pfäffikon

**Coiffeur (Damen) / Coiffeuse (Damen)**

- 1. Rang 5.4 Rüttimann Manuel, Steinen  
Bucher Hair, Ibach
- 2. Rang 5.3 Kälin Heidi, Egg  
Coiffure Reichmuth, Einsiedeln
- 5.3 Schelbert Fabienne, Sattel  
Haartistigo GmbH, Goldau
- 3. Rang 5.2 Odermatt Karin, Goldau  
coiffure giamo rosario, Damen-/Herrensalon, Schwyz
- 5.2 Birchler Caroline, Wollerau  
about hair & beauty, Schindellegi
- 5.2 Truttman Marina, Steinerberg  
Coiffure Haarscharf, Steinen

**Dentalassistent / Dentalassistentin**

- 1. Rang 5.4 Knüsel Iris, Goldau  
Dr. Richard Hürlimann, Zahnarztpraxis, Schwyz
- 2. Rang 5.3 Lienert Claudia, Wilen  
Dr. Martin Meier, Zahnarztpraxis, Siebnen
- 3. Rang 5.2 Artho Jasmin, Tuggen  
Dr. Boris Okmian, Zahnarztpraxis, Altendorf

**Detailhandelsfachmann / Detailhandelsfachfrau**

- 1. Rang 5.1 Susak Diana, Baar  
Chicorée Mode AG, Zürich

**Drogist / Drogistin**

- 1. Rang 5.8 Marty Claudia, Steinen  
Drogerie Imlig, Schwyz
- 2. Rang 5.3 Gabriel Sarah, Seewen  
Drogerie Erni GmbH, Küssnacht
- 3. Rang 5.2 Baumgartner Nicole, Egg  
Hensler + Merz AG, Drogerie, Einsiedeln



Betriebspraktikerin Hausdienst: Franziska Zeberg (5.1).



Metallbauer Marco Genewein (5.3); Martin Kälin (5.2); Lukas Christen; Dominik Winter und Michael Ziegler (alle 5.0).

**Drucktechnologie / Drucktechnologin Bogenoffsetdruck**

1. Rang 5.1 Reichmuth Lukas, Lachen  
Gutenberg Druck AG, Lachen

**Elektromonteur / Elektromonteurin**

1. Rang 5.4 Rohrer Martina, Schwyz  
Gasser Elektro-Unternehmung AG, Ibach  
2. Rang 5.3 Betschart Jonas, Schwyz  
Inderbitzin & Kälin AG, elektr. Anlagen, Ibach  
3. Rang 5.2 von Euw Markus, Wollerau  
Hiestand Max AG, Elektro + Telecom, Wollerau

**Elektroniker E / Elektronikerin E**

1. Rang 5.4 Rüttimann Stefan, Steinen (BM-Absolvent)  
RUAG Electronics Betrieb Brunnen, Brunnen  
2. Rang 5.1 Winet Benjamin, Rothenthurm  
Steinel Solutions AG, Einsiedeln  
3. Rang 5.0 Schnyder Michael, Pfäffikon (BM-Absolvent)  
Swissphone Telecom AG, Wollerau

**Elektropraktiker / Elektropraktikerin Elektroanlagen-Montage**

1. Rang 5.0 Truttman Marco, Immensee  
Eichmann-Tableaux AG, Küsnacht

**Elektrozeichner / Elektrozeichnerin**

1. Rang 5.0 Züger Marcel, Altendorf  
Steinegger Elektro AG, Elektro + Telecom, Altendorf

**Fachangestellter Gesundheit / Fachangestellte Gesundheit**

1. Rang 5.6 Schelbert Sonja, Muotathal  
Alters- und Pflegeheim, Muotathal  
2. Rang 5.5 Kühne Raphaela, Siebnen  
Wohn- und Pflegezentrum Stockberg, Siebnen  
5.5 Suter Karin, Sattel (BM-Absolventin)  
Spital Schwyz, Personalabteilung, Schwyz  
3. Rang 5.4 Amstutz Sonja, Sattel  
Alterswohnheim Brunnen, Brunnen  
5.4 Betschart Sandra, Rothenthurm  
Aeskulap-Klinik, Brunnen



Das Schwyzerörgeltrio Betschart/Trinkler/Lüönd spielte zur Unterhaltung auf.

- 5.4 Columberg Flavia, Lachen  
Spital Lachen, Lachen  
5.4 Germann Pia, Wangen  
Wohn- und Pflegezentrum Stockberg, Siebnen

**Fachangestellte(r) Gesundheit (Art. 31)**

1. Rang 5.9 Steiner Ramona, Brunnen  
2. Rang 5.7 Jud-Lüchinger Astrid, Siebnen  
3. Rang 5.6 Hofstetter Renata, Goldau

**Fachmann / Fachfrau Betreuung Behindertenbetreuung**

1. Rang 5.7 Flach Reto, Einsiedeln  
BSZ Stiftung, Einsiedeln  
2. Rang 5.2 Vogler Sonja, Brunnen  
BSZ Stiftung, Seewen

**Fachmann / Fachfrau Betreuung Betagtenbetreuung**

1. Rang 5.1 Zadow Sandra, Galgenen

**Fachmann / Fachfrau Hauswirtschaft**

1. Rang 5.1 Ott Regina, Sattel  
Stiftung Acherhof, Pflege-Zentrum, Schwyz

**Florist / Floristin**

1. Rang 5.0 Ulrich Irène, Schwyz  
Blumen Schibler, Inh. A. und E. Schneider, Arth

**Fotofachmann / Fotofachfrau Finishing**

1. Rang 5.2 Schefer Tanja, Einsiedeln  
Foto Kälin, Einsiedeln  
2. Rang 5.1 Vercellone Laura, Altendorf  
Foto Alex Mächler, Galgenen

**Forstwart / Forstwartin**

1. Rang 5.4 Jauch Jonas, Zug  
Korporation Zug Forst, Zug  
2. Rang 5.3 Betschart Marco, Schwyz  
Oberallmeindkorporation Schwyz, Schwyz  
5.3 Blum Marco, Kriens  
Stadtforstamt Luzern, Luzern  
5.3 Bucher Patrick, Kerns  
Korporation Kerns, Forstbetrieb, Kerns



Polymechaniker G: Josef Mächler (5.3); Christobal Puertas (5.3) und Christian Suter (5.2).



Polymechniker E: Pirmin Schatt (5.1); Muhamed Seljmani (5.0) und Oliver Oetiker (5.0).

- 5.3 Odermatt Peter, Buochs  
Genossenkorporation Stans, Forstbetrieb, Stans
- 3. Rang 5.2 Abächerli Remo, Giswil  
Korporation Giswil, Forstverwaltung, Giswil

#### Gärtner / Gärtnerin (Garten- und Landschaftsbau)

- 1. Rang 5.3 Neyer Sven, Trachslau  
Grab Markus, Gartenbau, Bennau
- 2. Rang 5.2 Kuster Mario, Schmerikon  
Ernst Zweifel AG, Gartenbau, Lachen
- 5.2 Ronner Monika, Galgenen  
Hollenstein Lachen AG, Gartenbau, Lachen
- 3. Rang 5.1 Schnyder Stefan, Lachen  
Steiner Benno, Erd- und Gartenbau, Siebnen

#### Gärtner / Gärtnerin (Zierpflanzen)

- 1. Rang 5.5 Schmidig Melanie, Muotathal  
Nideroest Bruno, Gartenbau /Gärtnerei, Brunnen

#### Geomatiker / Geomatikerin

- 1. Rang 5.4 von Matt Florian, Immensee (BM-Absolvent)  
Wild Ingenieure AG, Küssnacht

#### Gerüstmonteur / Gerüstmonteurin

- 1. Rang 5.0 Pirqi Gynej, Gersau  
ABAG Gerüstbau AG, Küssnacht

#### Goldschmied / Goldschmiedin

- 1. Rang 5.5 Kunz Katrin, Luzern  
Goldschmiede Monica Schnüriger, Schwyz

#### Haustechnikplaner Heizung / Haustechnikplanerin Heizung

- 1. Rang 5.2 Ulrich Thomas, Ibach  
Gwerder Fidel, Energietechnik AG, Brunnen

#### Hauswirtschaftspraktiker EBA / Hauswirtschaftspraktikerin EBA

- 1. Rang 5.0 Betschart-Arnold Christine, Muotathal  
BSZ Stiftung, Seewen

#### Heizungsmonteur / Heizungsmonteurin

- 1. Rang 5.1 Birrer Marc, Ennenda  
Anliker + Landolt Heizungen GmbH, Näfels

#### Hochbauzeichner / Hochbauzeichnerin

- 1. Rang 5.3 Blarer Claudio, Altendorf (BM-Absolvent)  
MB Architekten AG, Lachen
- 2. Rang 5.2 Hediger Christian, Oberarth  
hwp Architekten AG, Hünenberg
- 3. Rang 5.0 Laubi Sven, Thalwil  
Archplan AG, Architektur / Planung, Thalwil

#### Hotelfachmann / Hotelfachfrau

- 1. Rang 5.1 Bianchi Patricia, Pfäffikon  
Hotel Schiff, Pfäffikon
- 2. Rang 5.0 Weber Ursula, Freienbach  
Hotel Wysses Rössli, Schwyz

#### Informatiker / Informatikerin

- 1. Rang 5.0 Heizer Tobias, Muotathal  
Comed AG, Computer - EDV, Schwyz

#### Informatiker Systemtechniker / Informatikerin Systemtechniker

- 1. Rang 5.1 Meier Simeon, Buttikon  
ISE AG, Informatik Solutions, Einsiedeln

#### Maler / Malerin

- 1. Rang 5.7 Riedi Martina, Bürglen  
Maler Rixen AG, Malergeschäft, Erstfeld
- 2. Rang 5.4 Demiriz Ilyas, Oberwil  
Schilter Heinz & Markus, Malergeschäft, Goldau
- 3. Rang 5.3 Immoos Angela, Morschach  
Micheletto Norbert, Malergeschäft, Brunnen
- 5.3 Meier Miriam, Altdorf  
A. Nideröst AG, Malergeschäft, Schattdorf

#### Kaufmann B-Profil / Kauffrau B-Profil

- 1. Rang 5.0 Stocker Adrian, Auw  
Gattiker Ernst, Sutter AG, Freienbach

#### Koch / Köchin

- 1. Rang 5.6 Reichlin Monika, Steinerberg  
Gasthaus Kaiserstock, Riemenstalden
- 2. Rang 5.5 Stalder Dominik, Schwyz  
Hotel Wysses Rössli, Schwyz
- 3. Rang 5.4 Kälin Diana, Unteriberg  
Hotel Drei Könige, Einsiedeln

#### Konditor-Confiseur / Konditorin-Confiseurin

- 1. Rang 5.3 Schelbert Reto, Muotathal  
Schelbert Odilo, Bäckerei-Konditorei, Muotathal
- 2. Rang 5.2 Schnyder Sabrina, Willerzell  
Panorama Resort & Spa, Feusisberg
- 3. Rang 5.0 Hess Daniel, Küssnacht  
Haug Café-Confiserie AG, Schwyz
- 5.0 Küttel Yvonne, Vitznau  
Feusi Thomas, Café-Confiserie, Küssnacht

#### Landmaschinenmechaniker / Landmaschinenmechanikerin

- 1. Rang 5.7 Gwerder Beat, Muotathal  
Betschart Adolf, Landmaschinen, Muotathal
- 2. Rang 5.3 Kenel Peter, Arth  
Helbling Landtechnik AG, Steinerberg
- 3. Rang 5.2 Fässler Patrik, Oberiberg  
Lüönd & Co. AG, Landmaschinen, Unteriberg
- 5.2 Landolt Roman, Küssnacht  
Knüsel Josef, Landmaschinen, Küssnacht

#### Lebensmitteltechnologe / Lebensmitteltechnologin

- 1. Rang 5.3 Hess Bruno, Küssnacht  
Baer AG, Küssnacht

#### Logistikassistent / Logistikassistentin

- 1. Rang 5.4 Cos-Gayon David, Seewen  
Max Felchlin AG, Konditorei-Halbfabrikate, Schwyz
- 2. Rang 5.2 Elmer Dominik, Ernetschwil  
PVA AG, Böden/Türen/Holzwerkstoffe, Altendorf
- 5.2 Portner Markus, Richterswil  
Die Schweizerische Post, Briefzustellregion, Siebnen



Übergabe der verdienten Medaille.



Spengler Kilian Gantner.

- 5.2 Schönbächler Denise, Galgenen  
Die Schweizerische Post, Briefzustellregion, Siebnen
- 3. Rang 5.1 Berwert-Roost Petra, Schindellegi  
KIBAG Management & Logistik, Bäch

**Logistiker EBA / Logistikerin EBA**

- 1. Rang 5.2 Hiss Ralf, Oberarth  
BSZ Stiftung, Seewen

**Maurer / Maurerin (Hochbau)**

- 1. Rang 5.3 Schnyder Christian, Siebnen  
AC Mächler AG, Baugeschäft, Vorderthal
- 2. Rang 5.2 Walker Thomas, Altendorf  
Walker Josef AG, Bauunternehmung, Altendorf
- 3. Rang 5.1 Schnellmann Patrick, Wangen  
Gebr. Schmid AG, Bauunternehmung, Schübelbach
- 5.0 Seeholzer Fabian, Merlischachen  
Christen AG, Küssnacht

**Mechapraktiker A / Mechapraktikerin A Mechanische Fertigung**

- 1. Rang 5.5 Bachmann Marco, Schindellegi  
MEZUBAG, Maschinen- u. Apparatebau, Pfäffikon
- 2. Rang 5.0 Kälin Peter, Trachslau  
MEZUBAG, Maschinen- u. Apparatebau, Pfäffikon

**Mechapraktiker E / Mechapraktikerin Instandhaltung**

- 1. Rang 5.0 Mitrovic Savo, Brunnen  
Holcim (Schweiz) AG, Brunnen

**Medizinischer Praxisassistent / Medizinische Praxisassistentin**

- 1. Rang 5.3 Blattmann Sandra, Alosen  
Dres. Pfister und Sommacal, Einsiedeln
- 5.3 Duss Ramona, Ibach  
Siegwart u. Bürgler, Praxis für Allg. Medizin, Seewen
- 2. Rang 5.2 Brücker Daniela, Seedorf  
Dr. Kurt Schreier, Arztpraxis, Gersau
- 3. Rang 5.1 Zwyssig Serena, Küssnacht  
Dr. Benno Eggenschwiler, Küssnacht

**Metallbauer / Metallbauerin**

- 1. Rang 5.3 Genewein Marco, Buttikon  
Ruhstaller Metallbau AG, 8855 Wangen
- 2. Rang 5.2 Kälin Martin, Euthal  
Pamasol Willi Mäder AG, Maschinenbau, Pfäffikon
- 3. Rang 5.0 Christen Lukas, Wollerau  
Hefti Metallbau AG, Pfäffikon
- 5.0 Winter Dominik, Weggis  
Beeler Metallbau-Schlosserei GmbH, Küssnacht
- 5.0 Ziegler Michael, Benken  
Eberle GmbH, Tuggen

**Metzger / Metzgerin Fleischgewinnung**

- 1. Rang 5.3 Betschart Ernst, Ried  
Mettler Eugen, Muota-Metzg, Muotathal
- 2. Rang 5.0 Räber Reto, Muotathal  
Heinzer Metzgerei GmbH, Muotathal

**Metzger / Metzgerin Verarbeitung**

- 1. Rang 5.3 Marty Augustin, Unteriberg  
Dorfmetzger Nussbaumer&Schnidrig GmbH, Einsiedeln
- 2. Rang 5.2 Tschaggelar Sascha, Reichenburg  
Kern Metzgerei AG, Ennenda

**Metzger / Metzgerin Veredelung**

- 1. Rang 5.4 Weber Reto, Tuggen  
Metzgerei Weber, Buttikon
- 2. Rang 5.1 Furrer Beatrice, Ibach  
Betschart Richard, Metzgerei, Ibach
- 5.1 Lindauer Marlen, Schwyz  
Dusser AG, Metzgerei, Schwyz
- 5.1 Wehnert Janine, Muotathal  
Mettler Eugen, Muota-Metzg, Muotathal

**Milchtechnologe / Milchtechnologin**

- 1. Rang 5.4 Wyrsh Fabian, Ibach  
Gwerder Hermann, Molkerei Lustnau, Muotathal

**Montage-Elektriker / Montage-Elektrikerin**

- 1. Rang 5.3 Gick Marco, Brunnen  
Inderbitzin & Kälin AG, elektr. Anlagen, Ibach

**Müller Lebensmittel / Müllerin Lebensmittel**

- 1. Rang 5.2 Blattmann Bruno, Rothenthurm  
Gebr. Anderes, Einsiedeln

**Motorradmechaniker / Motorradmechanikerin**

- 1. Rang 5.3 Carlen Monika, Emmenbrücke  
Moto V. Müller, Buchrain
- 2. Rang 5.2 Matter Armin, Nottwil  
Bossert Zweirad, Willisau
- 3. Rang 5.1 Wälti Fabian, Giswil  
AUER POWER, Velo/Roller/Motorräder, Sarnen

**Netzelektriker / Netzelektrikerin**

- 1. Rang 5.2 Ulrich Patrick, Ibach  
EBS Schwyz, Schwyz
- 2. Rang 5.1 Inderbitzin Flavio, Ibach  
Gemeindewerke Arth, Arth
- 3. Rang 5.0 Villiger Cyrill, Lauerz  
Elektrizitätswerk Schwyz AG, Schwyz

**Pharma-Assistent / Pharma-Assistentin**

- 1. Rang 5.4 Krienbühl Martina, Ibach  
Rütli-Apotheke, Brunnen
- 2. Rang 5.3 Müller Miriam, Schänis  
B. Krummenacher, Löwen-Apotheke, Pfäffikon
- 3. Rang 5.2 Pfeiffer Janine Petra, Bilten  
Bruhin Thomas, Apotheke, Lachen

**Polygraf / Polygräfin**

- 1. Rang 5.5 Ott Andreas, Küssnacht  
Druckerei am See GmbH, Arth
- 2. Rang 5.0 Stadelmann Simon, Willerzell (BM-Absolvent)  
ea Druck und Verlag AG, Einsiedeln

**Polymechaniker E / Polymechanikerin E**

- 1. Rang 5.1 Grätzer Martin, Steinen (BM-Absolvent)  
Mechwerk AG, CNC drehen + fräsen, Steinen
- 2. Rang 5.0 Öglü Jonathan, Ibach  
VICTORINOX AG, Ibach

**Polymechaniker E / Polymechanikerin E**

- 1. Rang 5.1 Schatt Pirmin, Feusisberg  
Pamasol Willi Mäder AG, Pfäffikon
- 2. Rang 5.0 Oetiker Oliver, Reichenburg  
Grob Textile AG, Lachen
- 5.0 Seljmani Muhamed, Einsiedeln  
Bühler AG, Maschinenbau, 6430 Schwyz



Begrüssung durch Rektor Ruedi Sutter.



Betriebspraktiker Michael Wildhaber.

#### Polymechaniker G / Polymechanikerin G

- 1. Rang 5.3 Mächler Josef, Innerthal  
Bruhin & Diethelm AG, Maschinenbau, Wangen
- 5.3 Puertas Cristobal, Samstagern  
FAES AG, Wollerau
- 2. Rang 5.2 Suter Christian, Arth  
Mairold Josef, Zylinderschleifwerk, Goldau

#### Restaurationsfachmann / Restaurationsfachfrau

- 1. Rang 5.3 Mächler Lois, Lachen  
Hotel Wysses Rössli, Schwyz
- 2. Rang 5.2 Gisler Antonia, Steinen  
Hotel Wysses Rössli, Schwyz
- 5.2 Kessler Marianne, Siebnen  
Hotel Schäfli GmbH, Siebnen
- 3. Rang 5.1 Gisler Sabrina, Schattdorf  
Gasthaus PlusPunkt, Brunnen
- 5.1 Hässig Marina, Unteriberg  
Hotel Tell, Muotathal
- 5.1 Winzer Jessica, Unteriberg  
Hotel Drei Könige, Einsiedeln
- 5.1 Züger Martina, Ältendorf  
Hotel Schäfli GmbH, Siebnen

#### Säger / Sägerin

- 1. Rang 5.4 Zimmermann Boris, Greppen  
Schilliger Holz AG, Holzhandlung, Küsnacht

#### Schreinerpraktiker EBA / Schreinerpraktikerin EBA

- 1. Rang 5.6 Meier René, Rothenthurm  
Arnold Schreinerei, Rothenthurm
- 2. Rang 5.0 Useini Sherif, Arth  
Steiner Schreinerei-Fensterfabrik AG, Trachslau

#### Sanitärmonteur / Sanitärmonteurin

- 1. Rang 5.6 Caduff Simon, Siebnen  
MZ Sanitär + Heizung AG, Lachen
- 5.6 Noser Pascal, Oberurnen  
Wunderle Haustechnik AG, Näfels
- 2. Rang 5.5 Steiner Markus, Rüeterswil  
Fäh Sanitär GmbH, Eschenbach SG
- 3. Rang 5.4 Durrer Michael, Küsnacht  
Iten Sanitär und Spenglerei AG, Küsnacht
- 5.4 Jost Lukas, Siebnen  
MZ Sanitär + Heizung AG, Lachen

#### Schreiner / Schreinerin (Möbel/Innenausbau)

- 1. Rang 5.4 Stalder Martin, Wädenswil  
Hitz Innenausbau + Möbel AG, Wädenswil

- 2. Rang 5.2 Marty Samuel, Richterswil  
Paul Waser AG, Schreinerei, Samstagern
- 3. Rang 5.1 Colombo Silvio, Wolfhausen  
Brändli Eduard, Möbelschreinerei, Männedorf
- 5.1 Krattiger Christof, Kaltbrunn  
Züger Paul, Möbelbau, Siebnen

#### Spengler / Spenglerin

- 1. Rang 5.0 Gantner Kilian, Schwyz  
Annen + Schibig AG, Spenglerei, Ibach
- 5.0 Kadlec Olin, Arth  
Iten Sanitär und Spenglerei AG, Küsnacht

#### Schreiner / Schreinerin (Bau/Fenster)

- 1. Rang 5.0 Schilter Toni, Rickenbach  
Schelbert Alois GmbH, Schreinerei, Schwyz

#### Schreiner / Schreinerin (Möbel/Innenausbau)

- 1. Rang 5.4 Styger Guido, Steinerberg  
Steiner + Camenzind GmbH, Schreinerei, Steinen
- 2. Rang 5.3 von Rickenbach Remo, Ibach  
Kreativschreinerei Wagner AG, Brunnen

#### Tierpfleger / Tierpflegerin

- 1. Rang 5.6 Becker Nicolai, Oberarth
- 2. Rang 5.2 Ramer-Steiner Priska, Goldau

#### Zimmermann / Zimmerin

- 1. Rang 5.6 Reichlin Albert, Steinerberg  
Annen Holzbau AG, Inh. J. Koch, Goldau
- 2. Rang 5.5 Steiner Christian, Baar  
Strüby Holzbau AG, Zimmerei, Seewen
- 3. Rang 5.4 Bisig Christof, Gross  
Gräzer Holzbau AG, Zimmerei, Willerzell
- 5.4 Föhn Michael, Brunnen  
Dettling Holzbau AG, Brunnen
- 5.4 Lüönd Dino, Sattel  
Urs Iten, Holzbau, Oberägeri

#### Zweiradmechaniker / Zweiradmechanikerin (Fahrräder)

- 1. Rang 5.1 Jäger Joseph, Luzern  
Velo-Moto Stadi, Robert Stadelmann, Hochdorf

#### Zweiradmechaniker / Zweiradmechanikerin (Kleinmotorräder)

- 1. Rang 5.0 Appert Ruedi, Sattel  
Aebi Rolf, Motos/Fahrschule, Küsnacht
- 5.0 Rösli Christof, Sempach Station  
Velos-Motos Wicki, Neuenkirch



# Besichtigung Kommandoposten Selgis



**A**m Dienstagabend, 16. September, führte der Gewerbeverein Schwyz den diesjährigen Herbstanlass durch. Um 16.30 Uhr trafen sich rund 40 Gewerbler/innen auf dem Hauptplatz in Schwyz. Dort wartete bereits der Autobus, der die Gewerbler ins Ried chauffierte. Auf dem Programm stand die Besichtigung des Kommandopostens Selgis. Bei den Gewerblerinnen und Gewerblern stiess man mit diesem Anlass, der unter der Leitung von Alois Mettler organisiert war, auf sehr grosses Interesse. Zwar weiss man, dass im Selgis ein Kommandoposten vorhanden ist, wie der jedoch aussieht und eingerichtet ist, war nur wenigen wirklich be-

kannt. Nach einer kurzen Begrüssung durch unseren Präsidenten Christof Zumbühl wurden die Teilnehmer in vier Kleingruppen aufgeteilt. Gruppenweise zog man in den Kommandoposten ein um sich zuerst im Aufenthaltsraum zu einer Zwischenverpflegung zu versammeln. Nachdem alle gestärkt waren, ging es mit der rund 90 Minuten dauernden Führung los. Unter kundiger Leitung konnten die 15 verschiedenen Arbeitsräume, die Notstrom- und Klimaanlage, die kleine Küche, die Werkstatt, das Wachtlokal, die Telefon- und Fernmelderäume und die Betten, die grösstenteils über Kopf in den verschiedenen Arbeitsräumen aufgebaut waren, be-

sichtigt werden. Es erstaunte sehr, in welchem gutem Zustand und wie gut ausgerüstet dieser Kommandoposten auch heute noch ist. Die Führung war sehr interessant und ein Stück Heimatgeschichte wurde uns dabei vermittelt.

Anschliessend dislozierten wir in die Schützenstube Selgis. Dort wurde uns ein feines Nachtessen serviert. Die Kaffeekasse wurde durch die Sparkasse Schwyz gesponsert.

Um 21.30 Uhr ging es mit dem Autobus wieder zurück nach Schwyz. Wer müde war, ging nach Hause – andere trafen sich noch zu einem Schlummertrunk im Hotel Wysses Rössli in Schwyz.

*Bild: Betschart Fotografie*

# BDO

BDO Visura

Treuhand und Immobilien  
Steuer- und Rechtsberatung  
Wirtschaftsprüfung  
Unternehmensberatung und  
Informatik



«Ganz schön clever - das neue Tool von BDO Visura!»

## «Internet-Treuhänder»

Das zeitgemässe Hilfsmittel, um Sie spürbar zu entlasten.

Besuchen Sie unser BDO Visura-Frühstück, eine Info-Veranstaltung zum Thema «Internet-Treuhänder»:

Donnerstag **20. November 2008** 07.30 - 09.00 Uhr  
Donnerstag **27. November 2008** 07.30 - 09.00 Uhr

Hotel Schwanen **Rapperswil**  
Seedamm Plaza **Pfäffikon**

Informationen und Anmeldung bei:

**BDO Visura**, Feldmoosstrasse 12, 8853 Lachen, Telefon 055 451 52 30, Fax 055 451 52 31  
lachen@bdo.ch, [www.bdo.ch](http://www.bdo.ch)

## Anzeigenverkauf Schwyzer Gewerbe

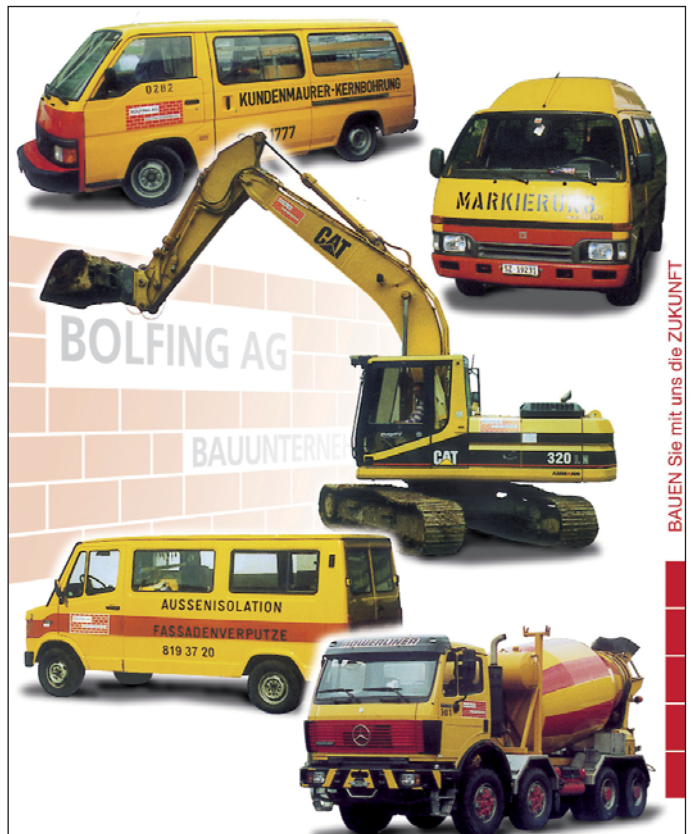
Inserateverwaltung phone 079 408 83 40  
redaktion@ksgv.ch fax 041 850 43 14



# Mercedes-Benz

## Auto-Center Benno Müller

Gotthardstrasse 15 • 6438 Ibach-Schwyz  
Tel. 041 818 60 30 • [www.bmueller.ch](http://www.bmueller.ch)



**BOLFING AG**

**BAUUNTERNEHMUNG**

Rickenbachstrasse 105  
6432 Rickenbach  
Tel. 041 819 37 20  
Fax 041 819 37 40  
E-Mail: [info@bolfing-ag.ch](mailto:info@bolfing-ag.ch)  
Homepage: [www.bolfing-ag.ch](http://www.bolfing-ag.ch)

BAUEN Sie mit uns die ZUKUNFT

# Diplomfeier des SIU- Unternehmerschulungskurses

Am 22. August 2008 fand auf dem Stoos die Diplomfeier des SIU-Unternehmerschulungskurses 06/08 Dagmersellen statt. Alle zur Schlussprüfung angetretenen Kandidatinnen und Kandidaten haben die anspruchsvolle Prüfung bestanden.

**G**egen Abend fand sich bei leider nasskaltem Wetter ein Grossteil der Klasse im Klubhaus des SC Ibach ein, um den verdienten Lohn für ihren Aufwand während zweier Wintersemester entgegenzunehmen und dies auch entsprechend zu feiern. Ermöglicht und organisiert wurde die Feier im Klubhaus durch Bernadette Kündig-Blättler.

Martin Müller, Leiter Kurswesen des SIU, würdigte in einem Rückblick die konstruktive und äusserst gute Zusammenarbeit mit der Klasse und wies auf die Entbehrungen der Teilnehmenden hin, die diese im Verlauf des Kurses erfahren hatten. Er bemerkte, dass aber der Nutzen des neu gewonnenen Wissens diese Aufwände sicher mehr als ausgleichen würden, sei es in einer Steigerung des Marktwertes, der Stärkung der Position in der Firma oder in einer noch besseren Führung des eigenen Unternehmens – und nicht zu unterschätzen sei auch der Wert für die persönliche Entwicklung. Dies gelte selbstverständlich

auch für jene, die von einer Absolvierung der Prüfung abgesehen hätten. Hinzu komme auch der Mehrwert für die Wirtschaft, deren Rückgrat bekanntlicherweise KMU sind, aus denen die meisten Teilnehmenden stammen.

Die Leistungen der Klasse waren ausgezeichnet. Dies beweist der Notendurchschnitt 4.8 aller Prüfungen. Mit 5.6 erreichte Thomas Fuhrmann die beste Note der Klasse. Gesamtschweizerisch war dies die zweitbeste Prüfung. Den zweiten Rang mit 5.4 erreichte Anja Scherer, den dritten Rang teilten sich mit 5.2 Urs Kurmann und Erich Murer.

## Die erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen:

Blum Jonas, Pfaffnau  
Bütikofer Thomas, Wangen b. Olten  
Corpataux Max, Emmenbrücke  
Fuhrmann Thomas, Huttwil  
Furrer Cornelia, Sursee  
Ingold Stefan, Lüterkofen  
Iseli Terence, Egolzwil  
Kündig-Blättler Bernadette, Schwyz  
Kurmann Urs, Ruswil  
La Placa Marco, Muri  
Laube Norbert, Schneisingen  
Luginbühl Peter, Oberkirch  
Mühlemann Eric, Muhen  
Murer Erich, Allenwinden  
Scherer Anja, Laufenburg  
Schwegler Alfons, Ettiswil  
Sidler Stephan, Oberwil b. Zug

Die nächsten SIU-Unternehmerschulungskurse starten ab 18. Oktober 2008 an den Kursorten Basel, Bern, Chur, Dagmersellen, St. Gallen und Zürich. Weitere Informationen erhalten Interessierte unter: SIU im Gewerbe [www.siu.ch](http://www.siu.ch)



Die Klasse Dagmersellen 06/08 anlässlich der Diplomfeier vom 23./24. August 2008 auf dem Stoos.

**Mächler**  
REISEN UND TRANSPORTE AG



**QUALITÄT**

**FORTSCHRITT**

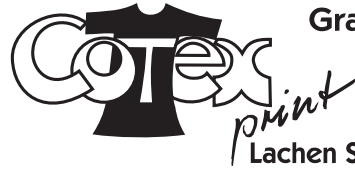
**TRADITION**

SEIT 1877 IM TRANSPORTSEKTOR TÄTIG!

Glärnerstrasse 1 · 8854 Siebnen  
055 440 23 61 · [info@car-maechler.ch](mailto:info@car-maechler.ch) · [www.car-maechler.ch](http://www.car-maechler.ch)

## Textil-Werbedruck

Transfer-Siebdruck-Stickereien-Farbkopien  
Grafik-Satz-Gestaltung.



Lachen SZ

Für Arbeitsbekleidung, Werbung und Geschenke  
grosses Sortiment von Qualitäts-Textilien  
wie DETTO-FATTO, SWITCHER, RUKKA u.s.w

**COTEX-print St. Gallerstrasse 3 8853 Lachen**

Tel. 055 442 34 86 Fax 055 442 43 91 Mail: [wabaco@webshuttle.ch](mailto:wabaco@webshuttle.ch)

**FÖHN**  
TRANSPORT

CH-6414 Oberarth

**Tel. 041 855 40 13**

**Fax 041 855 19 63**

[www.foehn-transport.ch](http://www.foehn-transport.ch)

[info@foehn-transport.ch](mailto:info@foehn-transport.ch)

- Lagern
- Kommissionieren
- Spedieren

**MÖWA**  
PLANUNG GmbH

- Ing.-Büro für Haustechnik
- Energiekonzepte
- Heizung
- Lüftung
- Sanitär

Grepperstrasse 23  
6403 Küssnacht am Rigi  
[www.moewa.ch](http://www.moewa.ch)

Tel. 041 850 21 33  
Fax 041 850 61 44  
[info@moewa.ch](mailto:info@moewa.ch)

### Buchhaltungs- und Steuerrechtspraxis

Buchführungen  
Steuerberatungen  
Gesellschaftsgründungen  
Revisionen  
Vermögens- und  
Erbschaftsangelegenheiten

**BISIG TREUHAND**

Bisig Treuhand AG  
Eisenbahnstrasse 20  
Postfach 50  
8840 Einsiedeln  
Tel. 055 412 44 66  
Fax 055 412 71 72  
[bisig-treuhand@bluewin.ch](mailto:bisig-treuhand@bluewin.ch)

Treuhand  
Wirtschaftsprüfung  
Gemeindeberatung  
Unternehmensberatung  
Steuer- und Rechtsberatung  
Informatik - Gesamtlösungen

**OBT**

**STEUERN SIE MIT  
UNS IHRE STEUERN**

Sie zahlen Steuern. Steuern kosten Geld. Und wertvolle Zeit. Deshalb setzen wir als Steuer- und Rechtsspezialisten alles daran, Ihre Abgaben zu minimieren und somit Ihre Effizienz zu steigern. Damit Sie sich voll auf Ihre Geschäfte konzentrieren können.

Rubiswilstr. 14  
6431 Schwyz  
Tel: 041 819 70

Neuheimstr. 36  
8853 Lachen  
Tel: 055 462 12 25

[www.obt.ch](http://www.obt.ch)

Zurückgeblättert . . . 27. Januar 1950

## Gewerbehock des Gewerbevereins Schwyz

Die heutige Zusammenkunft hat wiederum gezeigt, dass der Gewerbepolitik gewaltige Probleme gegenüberstehen, welche gemeinschaftlich angepackt werden sollten, damit diese grossen Gefahren abgewehrt werden können. Der Präsident, Caspar Weber, Schlossermeister, konnte eine ansehnliche Schar getreuer Gewerbler begrüßen, verbunden mit den besten Neujahrsgrüssen pro 1950. In einer allgemeinen Orientierung umriss der Vorsitzende in kurzen Zügen aktuelle Gewerbe-probleme. Es zeigt sich immer wieder, dass ein grosser Teil von Mitgliedern sich erst wieder an unsere Organisation erinnert, wenn ihnen **p e r s ö n l i c h** der Brotkorb geschmälert werden könnte, oder aber ihr Plätzchen an

der Sonne sich zu verschieben droht. Deutlich hat sich diese Einstellung ausgeprägt in letzter Zeit, als die Bausubvention von uns schriftlich eingegeben wurde. Ebenso war das Gleiche zu verspüren, als die Liegenschaft Ehrler in ausserkantonalen Zeitungen zum Verkaufe angeboten wurde. In dieser letzteren Angelegenheit haben wir durch unsere Intervention in Verbindung mit dem Detaillistenverein, sicher einen wesentlichen Beitrag geleistet zum glücklichen Kaufe. Dem Käufer und Verkäufer wollen wir unsern Dank aussprechen. Ein weiterer Punkt in der Diskussion ergab, dass unsere Regierung und die kantonalen Instanzen bei Auftragsvergebungen dem Umstande gar keine Beachtung schenken,

wohin der Auftrag vergeben wird. Es wird einfach die günstigste Offerte berücksichtigt. Die Submissionsverordnung wird umgangen. In einem Privat-Unternehmen muss eben der Auftraggeber sich vergewissern, ob der Offertsteller ihm auch ein Kunde ist, denn in erster Linie wird er diese Firma berücksichtigen, die auch wieder seinem Unternehmen Verdienst bringt. Der Staat glaubt hingegen, er brauche auf die guten Steuerzahler keine Rücksicht zu nehmen. Wie sich diese Einstellung jedoch auswirken wird, überlassen wir der Zukunft.

# Kanton Uri verlässt den

Am Abend des 27. August führte die Sektion Zentralschweiz der Schweizer Treuhand-Kammer in Altdorf ihre ordentliche Generalversammlung durch. Nach acht Jahren trat Dr. Franz Mattig, Schwyz, als Präsident zurück. An seine Stelle wurde Claude Jung, Luzern, gewählt. Regierungsrat Dr. Markus Stadler erläuterte den 65 GV-Teilnehmenden die Fortschritte in der Urner Steuerpolitik. Und schliesslich sprach Benno Nager, COO der Andermatt Alpine Destination Company von Sami Sawiris, über das «Andermatt Resort».

**D**ass die Wahl der diesjährigen GV-Tagungsstätte auf Altdorf fiel, sei kein Zufall, sagte Dr. Franz Mattig, Präsident der Sektion Zentralschweiz der Schweizer Treuhand-Kammer, einleitend: «In seinem Drama über Wilhelm Tell erwähnt Friedrich Schiller keinen Ort so oft wie Altdorf – nämlich genau vierzehn Mal.» Mattig nahm den Freiheitshelden Tell als Beispiel für das zentrale Thema seines Jahresberichts zum Thema «Freiheit und

schäft» der Vereinigung gehören die zahlreichen Fachseminare. Hier wurden Fragen zur Unternehmenssteuerreform II, zur Mehrwertsteuer, zu den Unabhängigkeitsrichtlinien usw. behandelt.

Ein unverzichtbarer Bestandteil des Aktivitätenprogramms sind die seit zwölf Jahren durchgeführten Aussprachen mit den kantonalen Steuerverwaltungen von Luzern, Schwyz, Zug und Obwalden. «Fanden diese Treffen zu Beginn unter dem Titel

standsmitglied Claude Jung von der Luzerner Treuhand- und Beratungs AG zum Präsidenten gewählt. Neu im Führungsgremium ist der Kernser Erich Ettl, Leiter Steuern und Recht bei der BDO Visura Zentralschweiz, Mitglied der Regionaldirektion, Partner der BDO Visura. Die Wiederwahl der Vorstandsmitglieder Josef Stadelmann, Thomas Korner und Renate Studer sowie der Revisoren Marcel Meyer und Marc Arnet erfolgte – wie übrigens alle Traktanden an diesem Abend – diskussionslos und einstimmig.

“ Bis 2013 sollte das «Andermatt Resort» seinen Betrieb aufnehmen können ”

Verantwortung»: «Wer Freiheit will, muss Verantwortung für sich und die anderen tragen können und wollen. Unter dieser Prämisse habe ich die Sektion Zentralschweiz der Treuhand-Kammer in den vergangenen acht Jahren geführt.»

## **Von der Klagemauer zum runden Tisch**

Im Berichtsjahr befasste sich der Vorstand unter anderem mit den Zulassungsvoraussetzungen im Rahmen des Revisionsaufsichtsgesetzes oder mit der Kontrolle der Weiterbildungsverpflichtung. Zum «Kernge-

«Klagemauer» statt, sprechen wir heute vom «runden Tisch», sagte Mattig, «was die Entwicklung dieser wichtigen Gesprächsplattform treffend beschreibt.»

## **Claude Jung neuer Sektionspräsident**

Im Anschluss an den Jahresbericht würdigte Vorstandsmitglied Thomas Korner die Verdienste Mattigs in einer kurzen Laudatio, und Vorstandkollegin Renate Studer überreichte dem abtretenden Präsidenten ein blühendes Geschenk. Als Nachfolger wurde Vor-

## **Fortschritte in der Urner Steuerpolitik**

Unter dem Traktandum «Verschiedenes» informierte Finanzdirektor Dr. Markus Stadler über die Fortschritte der Urner Steuerpolitik. In den letzten Jahren wurde die Steuerlast im Gotthardkanton kontinuierlich abgebaut. Bei den juristischen Personen nahm sie von 113 (im Jahr 2005) auf 80 (2009) Punkte ab. Mit einer Reduktion von 158 (2005) auf 85 (2009) Punkte fällt der Sprung bei den natürlichen Personen noch markanter aus. Stadler gibt sich zuversichtlich, dass das Urnervolk die vorgesehene Steuer senkung 2009 an der Abstimmung vom 28. September 2008 befürwortet. «Damit fährt der Kanton Uri schweizweit nicht mehr im Steuer-Besen-

# Steuer-Besenwagen

wagen», fasste der Regierungsrat seine Ausführungen zusammen.

In seinem Dank an Stadler bekräftigte Mattig die Wichtigkeit eines niedrigen Steuerniveaus in der ganzen Zentralschweiz: «Die Zentralschweizer Kantone müssen die Chancen nutzen, die ihnen der föderale Steuerwettbewerb offeriert.»

## Informationen aus erster Hand zum «Andermatt Resort»

Nach Ende der GV und einer kurzen Pause stiessen die Partner der Vereinsmitglieder zum Plenum. Benno Nager, COO der Andermatt Alpine Destination Company von Sami Sawiris, informierte aus erster Hand über das «Andermatt Resort». Der gebürtige Andermatt war während 30 Jahren in den USA erfolgreich in der Entwicklung und Führung von Ferienresorts tätig.

Auf dem Hochplateau entsteht in den kommenden Jahren wie



Der Urner Finanzdirektor Dr. Markus Stadler (mitte) zusammen mit dem abtretenden Präsidenten Dr. Franz Mattig (rechts) und dessen Nachfolger Claude Jung (links), sowie den Vorstandsmitgliedern (hinten von links) Josef Stadelmann, Renate Studer und Thomas Korner. Auf dem Bild fehlt das neue Vorstandsmitglied Erich Ettl.

## Die Treuhand-Kammer

Die Treuhand-Kammer wurde 1913 Jahren gegründet und zählt heute allein in der Sektion Zentralschweiz über 600 Mitglieder. In der Vereinigung sind Fachleute aus den Bereichen Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Treuhand und Unternehmensberatung zusammengeschlossen. Sie bezweckt die Wahrung und Förderung des Ansehens und der Unabhängigkeit des Berufsstandes. Die Treuhand-Kammer setzt sich unter anderem für einheitliche Berufs- und Ausbildungsstandards ein. Sie nimmt aber auch Stellung zu aktuellen wirtschaftspolitischen Themen und engagiert sich in Forschung und Lehre.

Mehr Informationen unter:

[www.treuhand-kammer.ch](http://www.treuhand-kammer.ch)

bereits bekannt ein 1.5 Mio m<sup>2</sup> grosses Ferienressort mit Hotels, Sportzentrum, Golfplatz, Ferienwohnungen und -häusern usw. Nager skizzierte die nächsten Schritte. So wird ab September 2008 der Waffenplatz saniert. Ende 2008 sollen die Quartiergestaltungspläne und der Umweltverträglichkeitsbericht bewilligt sein und die Baueingabe für ein erstes Projekt erfolgen. Im Frühling 2009 rechnet Nager mit dem Baubeginn. Bis 2013 sollten alle Bauten vollendet sein und das «Andermatt Resort» seinen Betrieb aufnehmen können.

## Ausblick

Die Tagung im Jahr 2009 der Schweizer Treuhand-Kammer vom 22./23. Oktober wird von der Sektion Zentralschweiz

organisiert. Das OK – bestehend aus dem aktuellen Vorstand, ergänzt durch Dr. Franz Mattig – stellt den Kongress unter das Thema «China – neue Zukunft: Global denken, neue Wege beschreiten».

# AA ANNEN ARCHITEKTUR

ANNEN ARCHITEKTUR AG  
CHLI EBNET 1  
6403 KÜSSNACHT AM RIGI  
FON+41 41 850 30 52  
FAX +41 41 850 68 52  
INFO@ANNENARCHITEKTUR.CH  
WWW.ANNENARCHITEKTUR.CH

## WIR GEBEN IHREN IDEEN RAUM

# Druckerei | Schwyz

Druckerei Schwyz sz AG  
Bahnhofstrasse 14  
6430 Schwyz  
Tel. 041 818 80 10  
Fax 041 818 80 28  
info@druckereischwyz.ch  
www.druckereischwyz.ch

Ihre Partner für Treuhandleistungen



OET MANAGEMENT UND  
TREUHAND AG

Alte Steinhäuserstrasse 33  
CH-6330 Cham  
Telefon 041 748 28 20  
Telefax 041 748 28 29  
www.oettreuhand.ch  
E-Mail: info@oettreuhand.ch



ATLAS TREUHAND AG

Lützelhus  
Postfach  
CH-6002 Luzern  
Telefon 041 375 73 73  
Telefax 041 375 73 74  
www.atlastreuhand.ch  
E-Mail: info@atlastreuhand.ch

Wir beraten Sie gerne auf folgenden Gebieten:

Revision  
Buchhaltung  
Steuern  
Unternehmensberatung  
Expertise  
Spezialberatung



Mitglied der Treuhand-Kammer

## schaubrenni Z'GRAGGEN

SEESTRASSE 56 | 6424 LAUERZ | 041 811 55 22  
www.zgraggen.ch



### Events

Schaubrennerei  
Seerestaurant Fischerstube  
Bergerlebnis

*schauen • staunen • degustieren • konsumieren  
schlemmen • geniessen...*

Originelle Geschenke

### brennishop's

SEESTRASSE 56 | 6424 LAUERZ | 041 811 32 13  
GITSCHENSTRASSE 6 | 6460 ALTDORF | 041 870 68 68

## STEINAUER TRANSPORT AG

www.steinauer.ch • Tel. 055 412 12 12



Entsorgung • Transporte • Kanalreinigung • Kranarbeiten • Natursteine • Recyclingkies

Möbel Riesen & Co.  
Schwyzerstrasse 26  
6440 Brunnen  
Tel. 041 820 18 76  
Fax 041 820 18 57  
info@moebel-riesen.ch

Wir freuen uns auf Sie.

# M Ö B E L RIESEN

Bei der  
Autobahn-  
ausfahrt

MÖBEL/TEPPICHE/VORHÄNGE 6440 Brunnen

www.moebel-riesen.ch

Garant für gutes Wohnen



## Für Ihr Inserat im Schwyzer Gewerbe

Inserateverwaltung

redaktion@ksgv.ch  
phone 079 408 83 40  
fax 041 850 43 14



# Das SECO warnt vor Adressbuchswindel

2007 wurden beim SECO rund 800 Beschwerden wegen unlauterer Geschäftspraktiken eingereicht, 530 davon wegen «Adressbuchswindel»: Firmen werden dazu verleitet, sich in eine Art «Gelbe Seiten» eintragen zu lassen.

Der scheinbar kostenfreie Eintrag entpuppt sich dann als teurer Vertrag.

Deshalb hat das SECO eine Informationsbroschüre «Achtung vor Adressbuchswindlern» erarbeitet, die den Unternehmen zeigt, wie sie sich vor diesen Geschäftspraktiken schützen können.

**D**as Staatssekretariat für Wirtschaft SECO ist die Anlaufstelle zu Fragen des unlauteren Wettbewerbs. Im Jahre 2007 wurden beim SECO rund 800 Beschwerden wegen unlauterer Geschäftspraktiken eingereicht. Knapp 90 Beschwerden kommen aus dem Inland, rund 700 Beschwerden aus dem Ausland. Das Interventionsrecht des SECO gegen unlautere Geschäftspraktiken beschränkt sich auf Sachverhalte, welche das Ansehen der Schweiz im Ausland beeinträchtigen, also bei unlauteren Geschäftsprakti-

Waadt und anfangs 2007 im Kanton St. Gallen Strafbefehle gegen eine Vielzahl von Personen ergangen, welche in unlautere Massenversände in Frankreich und England involviert waren. Mit der Beschlagnahme von Konten, Checks und Postfächern sowie der Zerschlagung von Scheinfirmen konnten Erfolge erzielt werden, die sich in einem Rückgang der Beschwerdezahl äussern.

## Internetbetrügereien auf dem Vormarsch

Weiterhin signifikant ist die Anzahl von Beschwerden we-

Angebote seien gratis. Das SECO hat von seinem Interventionsrecht Gebrauch gemacht, da im Ausland ansässige Konsumentinnen und Konsumenten Opfer dieser Fallen geworden sind. Über diesen Umweg kommt die SECO-Intervention auch den in der Schweiz ansässigen Opfern zugute.

## Registerbetrügereien als Hauptärgernis

Der Hauptthrust von Beanstandungen aus dem Ausland betrifft unklare und untransparente Formulare und Akquirierungsmethoden für Firmenregistereinträge. Das heisst: Firmen werden dazu verleitet, sich in eine Art «Gelbe Seiten» eintragen zu lassen. Dieser auf den ersten Blick kostenfreie Eintrag entpuppt sich anschliessend als teurer Vertrag. Nicht nur grenzüberschreitend, auch im Binnenmarkt Schweiz werden die Formulare gewisser Adressbuchhändler als zweifelhaft und als Ärgernis empfunden. Über 530 Personen haben sich über die Angebotsmethoden so genannter «Registerhaie» beschwert. Aus diesem Grund hat das SECO die Broschüre «Achtung vor Adressbuchswindlern» publiziert. Die Informationsbroschüre in Deutsch, Französisch und Italienisch kann bei [fair-business@seco.admin.ch](mailto:fair-business@seco.admin.ch) bestellt werden.

“ Sie bezahlen die Rechnung nicht und fechten den Vertrag unverzüglich mit eingeschriebenem Brief an ”

ken schweizerischen Ursprungs, welche Adressaten im Ausland treffen.

## Das SECO interveniert – Rückgang der Beschwerdezahl

Im Vergleich mit der Beschwerdezahl des Jahres 2006 (ca. 1100) ist ein Rückgang zu verzeichnen, weil das SECO bereits in vielen Fällen zivil- oder strafrechtliche Verfahren eingeleitet hat. So sind zum Beispiel Ende 2006 im Kanton

gen Internetbetrügereien. Die Beschwerden stammen ausschliesslich aus dem deutschen Sprachraum, aus Deutschland, Österreich und der Schweiz; die Opfer sind vornehmlich Jugendliche. Die betrügerischen Websites betreffen häufig Bereiche wie Lebensprognose, Lebenserwartung, IQ-Test, Hausaufgabenhilfe, Flirten, Fahrausweis, Teilnahme an Umfragen, etc. Aufgrund der irreführenden Angaben auf den Websites glauben die Nutzer, die

☆☆☆☆☆

**www.Garage-Reichlin.ch**

6403 Küssnacht am Rigi Tel. 041 854 77 88

Occasionscenter Tiefenrütli






Tel. 041 854 77 88      Fax. 041 854 77 87      Garage-Reichlin  
 www.garage-reichlin.ch      info@garage-reichlin.ch      Grepperstrasse 86-92  
 6403 Küssnacht am Rigi

**EWS**

**ELEKTRIZITÄTWERK SCHWYZ AG**

**Elektroprojektierung, Elektroinstallationen,  
 Haus- und Gebäudetechnik, Verkaufsgeschäft,  
 Telekommunikation und Schaltanlagenbau**

Strehlgasse 11      Telefon 041 818 33 33  
 6430 Schwyz      Telefax 041 818 33 47  
 info@ews.ch      www.ews.ch

**Hubstapler-Ausbildung in Ihrer Nähe!!**

**Staplerschule Kaeshammer**  
 Mühlestrasse 23b  
 8855 Wangen

Tel 055 440 90 91  
 info@kaeshammer.ch

www.kaeshammer.ch

**VOGT**

**BODEN**

Parkett  
 Bodenbeläge  
 Industrieböden  
 Unterlagsböden

**BALZ VOGT AG, CH - 8855 Wangen SZ**  
 Tel. 055 450 88 55, Fax 055 450 88 66,  
 info@balzvogt.ch, www.balzvogt.ch

124-684 774

**Gebäudeunterhalt & Bauservice**

- Betonsanierungen
- Abdichtungen
- Injektionen
- Kernbohrungen
- Umgebungsarbeiten
- Vorplätze/Gehwege
- Kanalisationen
- Gerüste
- Fassadensanierung
- Umbauten
- Renovation
- Wasserschäden
- Leitungsbrüche
- Beratung

**Sepp Kälin AG**  
**Bauunternehmung**  
 8840 Einsiedeln Telefon 055 412 18 75  
 www.seppkaelin.ch  
 info@seppkaelin.ch

 **SIU IFCAM**  
 Schweizerisches Institut für Unternehmensschulung

**Die beste Weiterbildung für Sie als  
 zukunftsorientierte/r Unternehmer/in**

**SIU-Unternehmensschulung**

Sie erhalten ab Oktober 2008 von  
 Unternehmensberatern und anderen  
 Praktikern mit aktuellstem Wissen in  
 den Fächern

- Gesamtführung • Personalwesen •
- Beschaffung • Qualitäts- und Projekt-  
 management • Marketing • Steuern •
- Versicherungen • Recht • Rechnungs-  
 wesen • Volkswirtschaft • Unter-  
 nehmensplanspiel

**das nötige Rüstzeug, um Ihren Betrieb  
 in eine erfolgreiche Zukunft zu führen.**

**Kursstarts ab  
 18. Oktober 2008**

Unverbindliche Informationen:  
 SIU / Schweizerisches Institut für  
 Unternehmensschulung im Gewerbe  
 Schwarztörstrasse 26  
 Postfach 8166, 3001 Bern  
 Tel. 031 388 51 51, Fax 031 381 57 65  
 gewerbe-be@siu.ch, www.siu.ch

**Nachfolgeregelung? ...**



... KMU wirksam entlasten. Wir erarbeiten Lösungen, speziell auch bei Nach-  
 folgeregelungen, die auf die individuellen Bedürfnisse Ihrer Unternehmung abge-  
 stimmt sind. Damit Sie Kopf und Hände frei haben für Ihr eigentliches Kernge-  
 schäft. Zusammen erfolgreich.

Teléfono 041 854 15 15      **GEWERBETREUHAND**

## Wie laufen die Missbräuche ab?

### Unaufgeforderter Versand von Werbeschreiben

Die Werbeschreiben für den Eintrag in ein Branchenverzeichnis werden oft massenhaft und in Form von Formularen versendet.

Die Geschäftsadresse ist im Formular bereits vorgedruckt. Der Empfänger wird aufgefordert, die Korrektheit der Geschäftsadresse zu überprüfen, allfällige Änderungen vorzunehmen und die von ihm angebotenen Dienstleistungen und Produkte einzutragen, um auf der Werbepattform dabei zu sein.

Oft werden unentgeltliche und entgeltliche Dienstleistungen sprachlich und auch in der Anordnung des Texts so vermengt, dass der eilige Leser glaubt, das gesamte Angebot sei gratis.

Unbesehen unterzeichnet er das Formular, das sich nachträglich als teurer Vertrag entpuppt.

Im Kleingedruckten verstecken sich allerdings die meist schwerfällig formulierten Vertragsklauseln mit ungewollten Folgen: Die Unterzeichnung und Retournierung des Formulars führt zum Abschluss eines Vertrags, der eine minimale Laufzeit von ein bis drei Jahren aufweisen kann. Die Kosten pro Jahr liegen zwischen CHF 800.– und CHF 1'700.–.

### Unaufgeforderte Telefonanrufe

Manche Anbieter greifen auch zum Telefon, um ahnungslose Gewerbetreibende zum Abschluss eines Vertrags zu verleiten.

Dem Angerufenen wird vorgetauscht, es bestehe bereits ein laufender Vertrag. Zeigt dieser kein Interesse an einer «Fort-



setzung», wird er gebeten, das gefaxte Formular zu unterzeichnen und zu retournieren, um das Vertragsverhältnis aufzulösen. Aber: Mit der Unterzeichnung und Retournierung des Formulars wird erst ein entgeltlicher Vertrag abgeschlossen!

### Wie verhalten sie sich, wenn Sie aufgrund eines täuschenden Formulars einen entgeltlichen Vertrag abgeschlossen haben?

Fühlen Sie sich getäuscht, können Sie folgendermassen vorgehen: Sie bezahlen die Rechnung nicht und fechten den Vertrag unverzüglich mit eingeschriebenem Brief an. Gemäss Schweizer Recht müssen Sie die Anfechtungsklarung spätestens innerhalb eines Jahres seit Entdeckung des Irrtums vornehmen. Liegt ein sogenannter wesentlicher Irrtum vor, hat dies

die Ungültigkeit des Vertrags zur Folge. Ein einziges Schreiben genügt; die nachfolgende Korrespondenz des Anbieters kann ignoriert werden.

Das Schreiben sollte im Minimum folgenden Inhalt haben:

«Ich bin durch Ihr Formular getäuscht worden. Deshalb fechte ich den Vertrag wegen Irrtums an. Der Vertrag ist somit nichtig».

Beachten Sie aber: Allein das zuständige Gericht kann in Würdigung sämtlicher Umstände beurteilen, ob ein wesentlicher Irrtum vorliegt und der Vertrag nichtig ist. Zur richterlichen Beurteilung kommt es erst, wenn eine Partei klagt.

Hinweis: Werden Sie betrieben, unbedingt innerhalb von 10 Tagen Rechtsvorschlag erheben! Am besten erklären Sie gleich vor dem Betriebsbeamten Rechtsvorschlag.

# Keine Kosten für Lernende

**D**ie ausbildenden Unternehmungen aus dem Kanton Genf werden ab dem Ausbildungsjahr 2008/09 regelrecht von einem kantonalen Subventionsregen überschüttet: Der aufgrund des neuen Berufsbildungsgesetzes mit eben neuem Zweckartikel versehenen Fonds en faveur de la formation professionnelle et continue (Kantonaler Berufsbildungsfonds) übernimmt ab Ausbildungsjahr 2008/09 die anfallenden überbetrieblichen Kurskosten zu 100 Prozent, das heisst die ausbildenden Firmen aus dem Kanton Genf erhalten inskünftig keine üK-Rechnungen mehr vom VSE, sondern nur noch für die Kostentransparenz und deren Nachvollziehbarkeit eine Pro-Forma-Rechnung im Sinne einer Informationskopie. Damit erfahren die ausbildenden Firmen aus dem Kanton Genf während

ausbildende Firmen aus den Kantonen Neuenburg, Jura oder dann auch Waadt auf Anfrage und Antrag auf eine finanzielle Subventionsunterstützung im Bereich der beruflichen Ausbildungsaufwendungen hoffen. Mit einer anteiligen oder wie in Genf 100%-igen Kostenübernahme ist natürlich allseits auch die berechtigte Hoffnung verbunden, dass weitere Ausbildungsplätze dank den finanziellen Anreizen für die Unternehmungen geschaffen werden. Und über die finanzielle Belohnung der ausbildenden Unternehmungen soll die im Allgemeinen herumgereichte und intensiv diskutierte Kostenfrage in den Hintergrund gedrängt werden. Im Weiteren wird natürlich auch die Trittbrettfahrerdiskussion im Bereich der beruflichen Basisausbildung» massiv entschärft, indem die ausbildenden Firmen

Berufsbildungsfonds, der bekanntlich von jenen Firmen alimentiert werden soll, die keine Lehrstellen anbieten und/oder in einen Berufsbildungsfonds eines Wirtschaftsverbandes einbezahlen, auf die Basis des Volkswillens stellen.

## «Ein Tausendstel der Lohnsumme»

Sollte letztlich der Zürcher Berufsbildungsfonds vom Zürcher Stimmvolk abgesegnet werden, müssten Betriebe, die keine Lernende ausbilden, inskünftig maximal ein Tausendstel der Lohnsumme in den Berufsbildungsfonds einzahlen und damit Projekte im Bereich der Lehrlingsausbildung mitfinanzieren. Wer aber selber Lehrlinge ausbildet und/oder schon in den Fonds eines Branchenverbandes einzahlt, käme in jedem Fall ungeschoren davon. Die Politdiskussionen rund um die kantonalen oder verbands-eigenen Berufsbildungsfonds werden angesichts der föderalistischen Staatsstruktur der Schweiz auch in der Deutschschweiz noch vehement zunehmen. Je nach Politlager und Akteur wird dann der angeschlagene Ton eben das «Trittbrettfahrersyndrom» in das Zentrum der Diskussion gestellt oder dann auf der Gegenseite der Begriff «Lehrlingssteuer» in der Politdebatte eingesetzt werden.

“ Wer aber selber Lehrlinge ausbildet, kommt dagegen ungeschoren davon ”

der zwei- resp. dreijährigen Ausbildungszeit im Detailhandel eine 100%-ige Kostenentlastung in der Höhe von rund 2000.– resp. 3000.– CHF; was letztlich im interkantonalen Vergleich als einzigartige kantonale Subventionspolitik im Berufsbildungsbereich bezeichnet werden kann.

## Subventionsfreudige Westschweiz

Der staatliche Subventionsregen für ausbildende Firmen findet derzeit vornehmlich in der Welschen Schweiz statt und so können beispielsweise auch

eine massive Kostenentlastung ab Ausbildungsjahr 2008/09 in den vorgenannten Kantonen erhalten resp. jene Firmen belohnt werden, die auch ausbilden.

## Zürcher Situation unklar

Im Kanton Zürich ist bekanntlich das Referendum zum Einführungsgesetz über die Berufsbildung ergriffen worden und dann gegen den vom Kantonsrat ins Leben gerufene Berufsbildungsfonds letztlich zu Stande gekommen. Die anstehende Volksabstimmung im Kanton Zürich wird den umstrittenen

# Als Erwachsener einen Berufsabschluss nachholen

Das Schweizerische Berufsbildungssystem bietet Erwachsenen mit Berufserfahrung zwei Wege, einen eidgenössisch anerkannten Bildungsabschluss zu erwerben. Eine bekannte Möglichkeit ist die nachträgliche Lehrabschlussprüfung. Der andere, noch wenig bekannte Weg ist, die Anerkennung von Bildungsleistungen.

Von Cyrill Moser, dipl. Berufs- und Laufbahnberater, Goldau

In der heutigen Arbeitswelt ändern sich laufend Produkte, Verfahren, Technologien sowie Organisationsformen und Strukturen. Das heisst Dazulernen, Umlernen und sich neue Kompetenzen erwerben. Auch in der Freizeit oder bei der Familienarbeit eignen wir uns ständig neue Kompetenzen an. Deshalb ist es heute wichtig, dass diese «informal» erworbenen Kompetenzen ebenso anerkannt werden, wie die in Schule, und Berufsbildung erworbenen «formalen» Bildungsleistungen und Kompetenzen.

*Bildungsformen bei der Nachholbildung.*

Das alte Berufsbildungsgesetz hat mit dem Artikel 41 ermöglicht, ohne vorangehende Berufslehre an der Lehrabschlussprüfung teilzunehmen und damit ein eidgenössisches Fähigkeitszeugnis zu erwerben. Das neue Berufsbildungsgesetz (04) bietet sogar zwei Möglichkeiten, wie Erwachsene mit Berufserfahrung ihre Kompetenzen und Bildungsleistungen mit einem eidgenössischen Berufsabschluss «zertifizieren» können. Jedes Jahr holen in der Schweiz rund 3'000 Personen einen Berufsabschluss auf dem zweiten Bildungsweg nach.

## 1. Berufsabschluss durch nachträgliche Lehrabschlussprüfung

Die Kandidatinnen und Kandidaten bereiten sich auf die praktische und schulische Lehrabschlussprüfung (Qualifikationsverfahren) vor. Es ist Ihnen überlassen, auf welchem Weg



sie das tun (Bild oben). Die erwachsenen Prüflinge absolvieren das reguläre Qualifikationsverfahren (Abschlussprüfung), im entsprechenden Beruf. Bei erfolgreichem Abschluss erhalten sie das eidgenössische Fähigkeitszeugnis (EFZ).

## Vorbereitungsschritte

### 1. **Berufspraxis** komplettieren

Fehlende berufliche Kenntnisse und Fertigkeiten müssen soweit ergänzt werden, dass diese den Anforderungen der Bildungsverordnung des jeweiligen Berufes genügen.

### 2. **Sprachkenntnisse** vertiefen

In verschiedenen Berufen müssen eine oder mehrere Fremdsprachen beherrscht werden. Deutsch wird jeweils im Rah-

men der allgemeinbildenden Fächer geprüft. Es muss daher vorgängig geklärt werden, welche Sprachkenntnisse im angestrebten Beruf erforderlich sind.

### 3. **Theoretische Berufskennnisse** aneignen

Für die Zulassung zur Lehrabschlussprüfung müssen die Kandidat/innen neben der fachlichen Praxis auch über die notwendigen theoretischen Berufskennnisse verfügen. Sie können sich dieses Wissen selbstständig, in speziellen Kursen oder an einer Berufsfachschule aneignen.

### 4. **Arbeitgeber informieren**

Der Arbeitgeber muss nicht zwingend über die geplante Weiterbildung informiert werden. Wenn jedoch in dem

*Fortsetzung Seite 30*



**Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis**  
**Eidgenössisches Berufsattest**

**BBG Art. 34**  
**BBV Art. 32**

Wurden die Qualifikationen ausserhalb eines geregelten Bildungsgangs erworben, so setzt die Zulassung zum Qualifikationsverfahren eine mindestens fünfjährige berufliche Erfahrung voraus.

**BBV Art. 15**

Schüler/innen privater Fachschulen (Handelsmittelschulen) werden zur Abschlussprüfung zugelassen, wenn ihre Ausbildung den gesetzlichen und reglementarischen Vorschriften entspricht (Praktikum).

Beruf, in welchem jemand die Lehrabschlussprüfung absolvieren möchte, eine betriebliche Prüfung durchgeführt wird, muss das Einverständnis des Arbeitgebers vorliegen.

#### 5. Finanzierung klären

Vor Beginn soll geklärt werden, was die Vorbereitung auf die Prüfungen kostet, inklusive allfälliger Kurse, Spesen, Lehrmittel und Prüfungskosten. Gegebenenfalls muss auch der Verdienstausfall bei einer Arbeitszeitreduktion berücksichtigt werden.

#### 6. Anmeldung vornehmen

Die Anmeldung zur Lehrabschlussprüfung soll frühzeitig (zirka ein Jahr) vor dem geplanten Prüfungstermin beim Amt für Berufsbildung eingereicht werden. Das offizielle Gesuchformular kann dort bezogen werden.

#### 2. Berufsabschluss durch Anerkennung von Bildungsleistungen (Validierung)

Für Kandidaten, die entsprechende schulische Bildung und grosse Erfahrung im praktischen Teil eines Berufes mit-

bringen, kann die Gleichwertigkeitsbeurteilung (Validierung) möglicherweise der geeignetere Weg sein, ein eidgenössisches Fähigkeitszeugnis zu erwerben. Dabei dokumentieren die Kandidaten ihre praktischen und theoretischen Kompetenzen in einem Dossier. Experten überprüfen und beurteilen dieses. Dies kann zur Folge haben, dass jemand nur in einem Teil der regulären Abschlussprüfung absolvieren muss oder dass im besten Fall die eigentliche Prüfung ganz entfällt (siehe Bild Seite 31 oben).

#### Phasen einer Validierung (Gleichwertigkeitsbeurteilung)

##### 1. Information und Beratung

Die Kandidaten erhalten Informationen zum Verfahren und falls gewünscht Beratung. Sie prüfen, ob sie den Schritt 2 (Bilanzierung) machen wollen.

##### 2. Bilanzierung

Die Kandidaten erarbeiten ihr persönliches Dossier der Kompetenzen begleitet durch eine Fachperson oder selbständig.

#### 3. Beurteilung

Expert/innen beurteilen das Dossier und vergleichen es mit dem Qualifikationsprofil des angestrebten Berufes.

##### 4a. Anrechnung

Das zuständige Amt für Berufsbildung stellt eine Bestätigung der Qualifikationen aus, die den Kandidaten für einen bestimmten Ausweis angerechnet werden (Teilzertifizierung). Gleichzeitig wird angegeben, welche Kompetenzen noch fehlen und wie sie erworben werden können (Nachholbildung).

##### 4b. Zertifizierung

Wenn die Kandidaten die fehlenden Kompetenzen erworben haben, stellt die zuständige Prüfungsbehörde nach einer weiteren Beurteilung (Teilprüfung) das entsprechende Zertifikat aus (eidg. Fähigkeitszeugnis).

#### Gesetzliche Grundlagen

Das Berufsbildungsgesetz ermöglicht Erwachsenen mit mindestens fünfjähriger beruflicher Erfahrung (1 Jahr Praktikum bei Vollzeithandelschulen) den Zugang zu eidgenössischen Berufsbildungsabschlüssen.

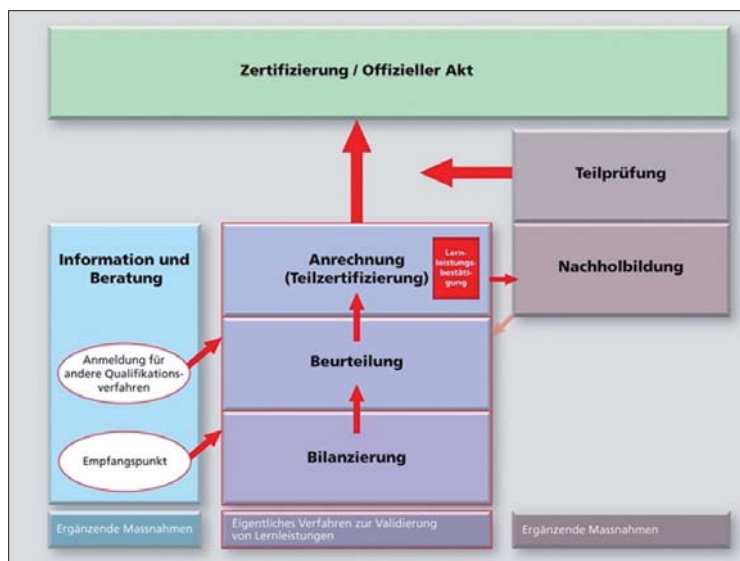
Die gesetzlichen Grundlagen sind im Berufsbildungsgesetz (BBG, Art. 9 / 17 / 34) und in der Verordnung über die Berufsbildung (BBV, Art. 15 und 30 bis 32) festgelegt.

**Gesetzestexte unter:**  
[www.admin.ch/ch/d/sr](http://www.admin.ch/ch/d/sr)  
 (412.10 und 412.101)

**Auskunft und Beratung**

Die Fachleute des Amtes für Berufsbildung geben gerne Auskunft, welche Bedingungen jemand erfüllen muss, um zur Lehrabschlussprüfung oder zur Gleichwertigkeitsbeurteilung im gewünschten Beruf zugelassen zu werden. Weitere Informationen und Beratung zum Thema bietet die Berufs- und Studienberatung.

**Amt für Berufsbildung**  
 Kollegiumsstrasse 28  
 6431 Schwyz  
 Tel. 041 819 19 14  
 Mail [afb@sz.ch](mailto:afb@sz.ch)  
[www.sz.ch/berufsbildung](http://www.sz.ch/berufsbildung)



**Interessante Links zum Thema**

<a href="http://www.berufsberatung.ch/dyn/1454.asp">www.berufsberatung.ch/dyn/1454.asp</a>	Portal der Schweiz. Berufsberatung
<a href="http://www.validacquis.ch">www.validacquis.ch</a>	Informationen des BBT
<a href="http://www.valida.ch">www.valida.ch</a>	Informationen des Vereines Valida

**Berufs- und Studienberatung**  
 Parkstrasse 25  
 6410 Goldau  
 Tel. 041 859 14 44  
 Mail [goldau.bsb@sz.ch](mailto:goldau.bsb@sz.ch)  
[www.sz.ch/berufsberatung](http://www.sz.ch/berufsberatung)

**Berufs- und Studienberatung**  
 Huobstrasse 9  
 8808 Pfäffikon  
 Tel. 055 417 88 99  
 Mail [pfaeffikon.bsb@sz.ch](mailto:pfaeffikon.bsb@sz.ch)  
[www.sz.ch/berufsberatung](http://www.sz.ch/berufsberatung)

ANZEIGE

**Kaelin Druck**

Gutenbergweg 3  
 6410 GOLDAU  
[rp@kaelindruck.ch](mailto:rp@kaelindruck.ch)

**Rigi Post**

Verlag RigiPost  
 Tel. 041 855 12 41  
 Fax 041 855 12 47

**Druckerei und Lokalzeitung**

# Schluss mit der Verhinderungs

Der Missbrauch des Verbandsbeschwerderechts hat in den letzten Jahren Bauinvestitionen in Milliardenhöhe blockiert und demokratisch gefällte Entscheide umgestossen. Arbeitsplätze wurden vernichtet oder konnten gar nicht erst geschaffen werden. Namentlich links-grüne Umweltverbände verpolitisieren das Verbandsbeschwerderecht zusehends: Obstruktion und Verhinderung politisch unliebsamer Bauprojekte sind ihr einziges Ziel.

**A**m 30. November 2008 werden die Stimmberechtigten darüber entscheiden, wer in der Schweiz bei Bauvorhaben die öffentlichen Interessen vertreten soll: der Souverän und die demokratisch gewählten Parlamente oder der VCS und andere private Verbände.

Die Gewerkekammer hat ganz klar die **JA-Parole zur Volksinitiative «Verbandsbeschwerderecht»** gefasst und entsprechend unterstützt der SGV den Abstimmungskampf.

Jahren und ist im Umweltschutzgesetz (USG) und im Natur- und Heimatschutzgesetz (NHG) verankert. In den Anfangszeiten des Umweltschutzes erachtete man das Verbandsbeschwerderecht als sinnvolles und adäquates Instrument: Man wollte dem Umstand Rechnung tragen, dass sich Natur und Umwelt nicht selber schützen können. Heute trifft dies nicht mehr zu: Die schweizerischen Umweltschutzgesetze sind beispielhaft. Die Raumplanungs und Baugesetze nehmen auf die

tumsfreiheit der Betroffenen dar. Anders als bei der Beschwerde durch Nachbarn, die durch ihre Nähe zum geplanten Bauprojekt meistens in eigenen Rechten betroffen sind, ist ein Verband nie selber betroffen. Dies eröffnet ein hohes Missbrauchspotential.

– Immer öfter wird das Verbandsbeschwerderecht von Verbänden für politische Zwecke missbraucht. Mit unsinnigen Rekursen werden wichtige Bauprojekte auf bürokratischem Weg blockiert, verzögert und oder sogar ganz verhindert.

## “ Die Volksinitiative verhindert den Missbrauch der Verbandsbeschwerde ”

Auf politischer Ebene hat sich bereits ein überparteiliches Unterstützungskomitee gebildet, dem über 70 eidgenössische Parlamentarier von SVP, FDP, CVP und Liberalen angehören darunter auch der Präsident SGV, Nationalrat Edi Engelberger, im Co-Präsidium.

### Um was geht es?

Nach schweizerischem Recht haben Natur- und Umweltschutzverbände ein Rekursrecht gegen Bauvorhaben. Das Sonderrecht der Verbandsbeschwerde stammt aus den 60er

Bedürfnisse von Natur und Landschaft Rücksicht. Und die Behörden behandeln entsprechende Gesuche mit Fachkompetenz und mit hoher Sensibilität.

### Welche Probleme verursacht das Verbandsbeschwerderecht?

– Das Verbandsbeschwerderecht ist rechtlich problematisch. Unbeteiligte Dritte können mittels Beschwerde die Realisierung von Bauprojekten total blockieren. Das stellt einen massiven Eingriff in die Eigen-

– Besonders störend ist, dass via Verbandsbeschwerderecht demokratische Entscheide ausgehebelt werden können. Dürfen wir tolerieren, dass linke Verbände immer öfter demokratische Entscheide unterlaufen? Wenn einzelne Verbände Bauvorhaben mit Beschwerden verhindern, so blockiert dies wichtige Investitionen und gefährdet Arbeitsplätze. Der volkswirtschaftliche Schaden ist enorm. Die Gesamtsumme der von Verbänden blockierten Projekte liegt bei mehreren Milliarden Franken – so eine Studie von «Avenir Suisse» (2003). Den Beweis, dass ihre Interventionen der Umwelt tatsächlich etwas nützen, sind die Umweltverbände bis heute schuldig geblieben. Die von links-grünen Verbänden geforderten Park-



platzreduktionen bei Einkaufszentren führen bei den Automobilisten meist nicht zum Umsteigen, sondern zu Staus, zu Suchverkehr und zu Ausweichfahrten in andere Einkaufszentren.

## Was passiert bei einem JA zur Volksinitiative?

### **Die Volksinitiative stärkt den Wirtschaftsstandort**

Die Volksinitiative schafft Rechtssicherheit und Ordnung. Investitionen können künftig wieder in einem stabilen Klima

getätigt und Arbeitsplätze gesichert werden. Ein politisch zuverlässiges Umfeld und rechtliche Sicherheit sind Standortfaktoren von zentraler Bedeutung.

### **Die Volksinitiative stärkt die Demokratie**

Bei Bauprojekten, die durch das Volk oder das zuständige Parlament genehmigt worden sind, ist die Verbandsbeschwerde ausgeschlossen. Die Verbände können ihnen unliebsame demokratische Entscheide nicht mehr über die Verbandsbeschwerde aushebeln.

### **Die Volksinitiative verhindert den Missbrauch der Verbandsbeschwerde**

Die Volksinitiative schiebt der Unsitte einen Riegel vor, demokratisch beschlossene, unliebsame Bauprojekte nachträglich mittels Einreichung von Beschwerden zu verzögern, zu blockieren, um sie letztlich zu verhindern.

Wird die Initiative angenommen, ist dies ein unmissverständliches Signal an den VCS und andere Verbände, dass deren Blockadepolitik nicht länger toleriert wird.

ANZEIGE

# Meine Stimme – mein Wort

**Für verbindliche Entscheide – gegen die Verhinderungspolitik durch das Verbandsbeschwerderecht.**

Wenn ein Bauvorhaben vom Volk oder Parlament gutgeheissen worden ist, sollen es Verbände nicht mehr per Beschwerde blockieren dürfen. Deshalb stimme ich am 30. November

**JA** zur Verbandsbeschwerde-Initiative.

Wirtschaftskomitee «Schluss mit der Verhinderungspolitik» [www.wachstum.ch](http://www.wachstum.ch)

Nationalrat  
Edi Engelberger,  
Präsident SGV



# Ihre kompetenten Partner für umfassende Beratung

## CONVISA®

Unternehmens-, Steuer- & Rechtsberatung  
Herrengasse 14, 6430 Schwyz  
041 819 60 60  
auch in Altdorf und Pfäffikon/SZ

[www.convisa.ch](http://www.convisa.ch)



## HONEGGER T R E U H A N D

Rietbrunnen 20, 8808 Pfäffikon  
055 415 30 15

[www.honegger-treuhand.ch](http://www.honegger-treuhand.ch)

Unternehmen der CONVISA Holding AG  Mitglied der Treuhand-Kammer

## HEIZEN MIT ÖL. ENTSCHEIDEN RICHTIG.

info@barmettlerag.ch  
barmettlerag.ch  
Tel. 041 850 51 51  
Fax 041 850 61 31

Barmettler AG  
Fännring 1  
CH-6403 Küssnacht



Heizöl Diesel Benzin  
Tankstelle  
Abrollcontainer  
LKW-Waschanlage



ihr print- und plotcenter in schwyz

Riedweg GmbH Kopiercenter Schwyz  
Reichsstrasse 13 | 6431 Schwyz  
service@riedweg-kopiercenter.ch  
[www.riedweg-kopiercenter.ch](http://www.riedweg-kopiercenter.ch)

# Riedweg

» Massanfertigung

» Planung

» Individualität

» Service



## Besuchen Sie unsere moderne Küchen- und Innenausbau-Ausstellung.

Montag–Freitag: 08.00–11.30 Uhr, 13.30–17.30 Uhr  
Samstag: 08.00–11.30 Uhr

[www.dominik-meier.ch](http://www.dominik-meier.ch)

DOMINIK MEIER



INNENAUSBAU

 Piatti  
Regionalvertretung

**Dominik Meier  
Innenausbau AG**

Grünhaldenstrasse 1  
8862 Schübelbach  
Telefon 055 450 51 71  
Telefax 055 450 51 79

# Unternehmerschule Wyrtsch

Weiterbildung in Unternehmensführung für Unternehmerinnen und Unternehmer von Klein- und Mittel-Unternehmen – ein Angebot der Schwyzer Kantonalbank ab 22. Oktober 2008 in Lachen.

**D**ie Schwyzer Kantonalbank setzt sich für unternehmerische Kompetenz ein. Mit der Idee «Trainieren und erweitern Sie Ihr unternehmerisches Wissen, Denken und Handeln» bringt sie die Unternehmerschule für KMU/ Gewerbe zum vierten Mal zur Schwyzer Unternehmerschule. Der Schwyzer Lehrgang der Unternehmerschule beginnt am 22. Oktober 2008 in Lachen. Was will die Unternehmerschule, für welche die SZKB die Wyrtsch AG Managementberatung + Ausbildung, Freienbach, gerufen hat, und was bringt sie den Unternehmerinnen und Unternehmern?

## **Die Schule für unternehmerische Kompetenz**

Die Schule vermittelt dem Unternehmer jene wichtigen Kenntnisse und Fertigkeiten, die er selbst zu beherrschen und weiter zu entwickeln hat. Es sind Grundlagen in Mitarbeiterführung, Organisation, Marketing, Kommunikation, Rechnungswesen, Recht, Steuern, Risiko-Management und eigentlicher Unternehmensführung. Fachleute, die selbst unternehmerisch tätig sind, vermitteln das Wissen, trainieren und unterstützen die Teilnehmer. Mit dem Angebot kann der erfahrene Unternehmer sein Wissen und Können vertiefen. Der angehende Unternehmer findet eine umfassende Vorbereitung auf seine künftigen Aufgaben.

## **Die berufsbegleitende Schule vor Ort**

Die Schule findet am Rande der Geschäftszeiten während 51

Werktagabenden, verteilt auf ein ganzes Jahr, statt. Der Schulort Lachen ermöglicht den Schwyzer Unternehmern die Begegnung untereinander im eigenen Kanton.

## **Die Schule mit Echtunternehmen**

Die Schule setzt zur Umsetzung des Wissens ein reales Unternehmen ein. In dieser Lernwerkstatt arbeiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an aktuellen Fragestellungen und mit echten Zahlen. Ein gespanntes Lernklima, ohne Hausaufgaben und ohne Prüfungsdruck, garantiert einen hohen Lernerfolg. Die Nähe zur Praxis erlaubt ein laufendes Umsetzen im eigenen unternehmerischen Alltag.

## **Miteinander und voneinander lernen**

Die Schule setzt stark auf aktives Lernen, denn die Teilnehmer arbeiten mit Unter-

stützung der Fachleute an anspruchsvollen Situationen. Persönliche Erfahrung und fachliches Know-how sind die Werte, die jede Teilnehmerin, jeder Teilnehmer in die Unternehmerschule einbringt. Deshalb wird die Schule noch mehr vermitteln als Wissen und Können, nämlich das Nutzen gemeinsamer Stärken, das Erkennen von Synergien über die verschiedenen Branchen hinaus – echte Mehrwerte!

Die Unternehmerschule findet in der Kaufmännischen Berufsschule Lachen statt. Sie beginnt am 22. Oktober 2008.

Programme der Unternehmerschule liegen bei allen Geschäftsstellen der SZKB auf. Sie können auch direkt bezogen werden unter Telefon 055 420 30 60, Fax 055 420 30 31, oder [www.unternehmerschule.ch](http://www.unternehmerschule.ch)



# Es tut sich was in der

Nicht nur der Wohnungsbau boomt in Lachen, Altendorf und der ganzen March und Höfe, auch unternehmerisch tut sich einiges. Aktuelles Beispiel ist die in Freienbach ansässige Periscope AG, die erfolgreich auf die Säulen Unternehmerschule und Wirtschaftsberatung baut. Per Juli 2008 konnte Periscope AG die 20-jährige «Wyrsh AG Managementberatung und Ausbildung» im Rahmen einer Nachfolgeregelung übernehmen und den Sitz des Unternehmens von Ennetbürgen NW nach Freienbach SZ verlegen.

**W**irtschaftsberatung  
Kleine und mittlere Unternehmen werden bei unternehmerischen Herausforderungen durch das Beraterteam aus Freienbach unterstützt. Ob Strategieentwicklung oder Businessplan, Nachfolgeregelung oder Sanierung, die Stärke von «Periscope» ist die praxisnahe und

tert. Die Unternehmerlehrgänge und -seminare richten sich hauptsächlich an Entscheidungsträger von KMU, Gewerbetreibende, angehende Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Führungs- und Nachwuchskräfte, die in der Praxis zielsicher weiter kommen wollen. Die Unternehmerschule mit seinen rund 30 Trainern führt

chem Abschluss des Lehrgangs CHF 600.– von den anfallenden Kursinvestitionen in Höhe von CHF 6'600.– zurück erstattet. Einzige Bedingungen: Ein aktiv genutztes Konto bei der SZKB sowie das Wirtschaftsgebiet des Kunden im Kanton Schwyz.

Am Mittwoch, 22. Oktober 2008 beginnt in der Kaufmännischen Berufsschule Lachen der nächste Lehrgang. Er umfasst 51 Werktagabende und endet am 24. September 2009. Abwechselnd finden die Kurse in der einen Woche am Montag- und Freitagabend, in der darauf folgenden Woche am Mittwochabend statt. Die Kurse dauern jeweils von 18.45 bis 22.00 Uhr.

#### Weitere Informationen

Pascal O. Stocker  
pascal.stocker@unternehmerschule.ch

und  
Karin Chater  
karin.chater@unternehmerschule.ch.

Telefon 055 420 30 60  
Fax 055 420 30 68

#### Kontaktadresse

Wyrsh AG Managementberatung + Ausbildung  
Weinbergstrasse 10  
8807 Freienbach  
www.unternehmerschule.ch  
und  
www.periscope.ch

“ Unternehmerisches Wissen, Denken und Handeln wird praxisorientiert trainiert und erweitert ”

effektive Umsetzung von individuellen Lösungen, die eine nachhaltige Entwicklung ermöglichen. Das schlagende Instrument ist das eigens entwickelte Workshopkonzept, welches im Buch «Der Businessplan – von der Idee zur Umsetzung» publiziert und in zahlreichen Fach- und Hochschulen (z.B. HWZ Hochschule für Wirtschaft Zürich und SIB Schweizerisches Institut für Betriebsökonomie) seit Jahren im Einsatz steht.

#### Unternehmerschule

In der Unternehmerschule wird praxisorientiert das unternehmerische Wissen, Denken und Handeln trainiert sowie erwei-

seit zehn Jahren erfolgreich Lehrgänge und Seminare für Unternehmer durch. Diese Lehrgänge finden jeweils in der Region der Unternehmer statt und werden in Kooperation mit der Kantonalbank des jeweiligen Kantons durchgeführt.

#### Nächster Lehrgang in Lachen

Zusammen mit der Schwyzer Kantonalbank führt die Unternehmerschule den nächsten Lehrgang in der Kaufmännischen Berufsschule in Lachen durch. Die SZKB unterstützt die Teilnehmenden auch finanziell. Ihren Kunden, welche an der Unternehmerschule teilnehmen, werden nach erfolgrei-

# March und Höfe



Das Team der  
Unternehmerschule

## Nächste Veranstaltungen des HGV Lachen/Altendorf

**24./25. Oktober 2008**

*Lachner Umwelt- und Familientage mit den HGV-Detaillisten*

**13. November 2008**

*Fondueplausch im Restaurant Alpenrösli Lachen, 19.00 Uhr  
(die geplante Besichtigung der Feldschlösschen-Brauerei  
wird auf Mai 2009 verschoben)*

**23. November 2008**

*Weihnachtsausstellung der HGV-Detaillisten*



Wyrch AG Management-  
beratung + Ausbildung  
Tel 055 420 30 60  
[www.unternehmerschule.ch](http://www.unternehmerschule.ch)

**EDUQUA**

**Rat und Tat.**



**Schwyzer  
Kantonalbank**

Für Unternehmerinnen und Unternehmer -  
für Gewerbetreibende, für Führungs- und  
Nachwuchskräfte

## Unternehmerschule

51 Werktagabende -  
ohne Hausaufgaben - prüfungsfrei

ab 22. Oktober 2008 in Lachen

Lehrgang  
mit  
Echtfirma

Holen Sie  
das Schulprogramm  
bei Ihrer Kantonalbank  
oder bestellen Sie es unter  
[www.unternehmerschule.ch](http://www.unternehmerschule.ch)  
Tel 055 420 30 60

## Gewerbevereine/Berufsverbände

- |         |       |    |   |
|---------|-------|----|---|
| 16.     | Okt.  | 08 | Mitgliederversammlung Autogewerbeverband (AGVS) in der Berufsfachschule in Goldau |
| 24./25. | Okt.  | 08 | Lachner Umwelt- und Familientage mit den HGV-Detaillisten                         |
| 07.     | Nov.  | 08 | Herbstanlass Gewerbeverein Einsiedlen   |
| 13.     | Nov.  | 08 | Besichtigung der Brauerei Rosengarten AG  |
| 19.     | Nov.  | 08 | HGV Lachen/Altendorf: Fondueplausch ab 19.00 Uhr im Restaurant Alprösli, Lachen   |
| 20.     | Nov.  | 08 | Gewerbevereine Steinen und Sattel: Referat durch Wirtschaftsreferenten            |
| 23.     | Nov.  | 08 | BDO Visura: «Internet-Treuhänder»   |
| 27.     | Nov.  | 08 | Hotel Schwanen, Rapperswil  |
| 25.     | April | 09 | Weihnachtsausstellung der HGV-Detaillisten  |
| im      | Mai   | 09 | BDO Visura: «Internet-Treuhänder»   |
| 22.-25. | Okt.  | 09 | Seedamm Plaza, Pfäffikon  |
|         |       |    | Frühlingsausstellung «Siebnä läbt . . .» des Gewerbevereins Siebnen               |
|         |       |    | HGV Lachen/Altendorf: Besichtigung der Feldschlösschen Brauerei in Rheinfelden    |
|         |       |    | GEWA des HGV Lachen/Altendorf   |

## Kanton Schwyz

- |     |      |    |  |
|-----|------|----|--|
| 21. | Okt. | 08 | 3. Wirtschaftstagung, Seedamm Plaza, Pfäffikon |
|-----|------|----|--|

## KSGV

- |     |      |    |                              |
|-----|------|----|------------------------------|
| 20. | Okt. | 08 | Verbandsleitungssitzung KSGV |
| 20. | Okt. | 08 | Präsidentenkonferenz KSGV    |

## Wahlen/Abstimmungen

- |     |      |    |                       |
|-----|------|----|-----------------------|
| 30. | Nov. | 08 | Eidg. Volksabstimmung |
|-----|------|----|-----------------------|

## Weitere

- |     |      |    |                                       |
|-----|------|----|---------------------------------------|
| 22. | Nov. | 08 | Delegiertenversammlung REV Einsiedeln |
|-----|------|----|---------------------------------------|

Weitere Anlässe unter: [www.ksgv.ch/events](http://www.ksgv.ch/events)  
 Anlässe für den Veranstaltungskalender des KSGV  
 im Internet und das «Schwyzer Gewerbe» melden unter:  
[sekretariat@ksgv.ch](mailto:sekretariat@ksgv.ch), Veranstaltungskalender

**RÄBER** Treuhand GmbH



Ob Privat oder KMU,  
vertrauen Sie Ihrer Expertin für:

Steuern  
Buchhaltung  
Mehrwertsteuer  
Nachfolgeplanung  
Testament

055 420 22 92  
in Pfäffikon SZ

Ich freue mich,  
Sie persönlich zu beraten

Claudia Räber  
eidg. dipl. Treuhandexpertin, Mehrwertsteuerexpertin FH

[www.raeber-treuhand.ch](http://www.raeber-treuhand.ch)

# Rostwasser? Sanieren



der Leitungen statt ersetzen –  
ohne Aufbrechen von Wänden  
und Böden.

Seit 1987! Über 20 Jahre Erfahrung!

**Lining Tech AG**  
**8807 Freienbach**

Seestr. 205, Tel. 044 787 51 51  
[www.liningtech.ch](http://www.liningtech.ch)



**Lining Tech**  
**Die Nr. 1**  
für Rohr-Innensanierung



# Maisgold Spezial-Bier

Bier, Wein, Mineralwasser  
Obst- und Fruchtsäfte

Ihr Getränkelieferant:

Brauerei Rosengarten  
8840 Einsiedeln  
Tel. 055 412 39 88

## Das Kofferprogramm



- Bruchsicher verpacken
- Geschützt transportieren
- Umweltfreundlich und kostengünstig



A. Bruhin AG  
Brügglistrasse 2 · 8852 Altendorf SZ  
Tel. 055 451 12 20 · Fax 055 451 12 29  
[abru@abruhin-ag.ch](mailto:abru@abruhin-ag.ch) · [abruhin-ag.ch](http://abruhin-ag.ch)

## Armando Zweifel AG • 8853 Lachen



Sämtliche Spengler- und Flachbedachungsarbeiten an Neu- und Umbauten, Blitzschutzanlagen, Profilblechfassaden

Büro: Seidenstrasse 21, Postfach 306  
8853 Lachen, Telefon 055 442 19 62  
Fax 055 442 61 76, Natel 079 221 39 49



Wir bringen  
Farbe  
ins Spiel



- Bodenbeläge
- Parkett
- Vorhänge
- Orient- /Designerteppiche
- Interiorservice

TEVAG Interior AG  
CH-8852 Altendorf, Zürcherstrasse 137 Tel. 055 451 17 77  
[www.tevag.ch](http://www.tevag.ch), E-mail: [info@tevag.ch](mailto:info@tevag.ch)

## Gedruckte Kommunikation.

Gutenberg Druck AG  
Mittlere Bahnhofstrasse 6, 8853 Lachen  
Telefon 055 451 28 11, Fax 055 451 28 12  
[info@gutenberg.ag](mailto:info@gutenberg.ag), [www.gutenberg.ag](http://www.gutenberg.ag)



# Mehr Handlungsspielraum dank Leasing.



Bleiben Sie technologisch immer auf dem aktuellsten Stand. Dank dem Investitionsgüter-Leasing der Schwyzer Kantonalbank gewinnen Sie mehr Handlungsspielraum. Wir beraten Sie gerne.

Rat und Tat.

[www.szkb.ch](http://www.szkb.ch)



**Schwyzer  
Kantonalbank**